

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

K d F S



J A H R



B U C H



2 0 1 2

# Inhalt

I. DIE KULTURSTIFTUNG DES FREISTAATES SACHSEN	
1. GELEITWORT .....	9
2. DIE AKTIVITÄTEN .....	11
3. UNSERE VORHABEN – IMPULSE FÜR DIE KULTUR.....	13
4. PROJEKTFÖRDERUNG: 264 MAL KUNST UND KULTUR IN SACHSEN .....	33
Projektförderung 2012 .....	37
<i>Bildende Kunst</i> .....	37
<i>Darstellende Kunst und Musik</i> .....	40
<i>Film</i> .....	52
<i>Literatur</i> .....	54
<i>Soziokultur</i> .....	57
<i>Spartenübergreifende Projekte</i> .....	59
5. STIPENDIEN IM ÜBERBLICK.....	63
Die Stipendiaten .....	67

# I

## Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

6. ANKÄUFE .....	69
7. DIE MENSCHEN	
Das Kuratorium .....	80
Der Vorstand .....	81
Die Fachbeiräte .....	82
Die Mitarbeiter .....	88
8. DIE ZAHLEN	
Einnahmen und Ausgaben .....	90
II. DER SÄCHSISCHE KULTURSENAT	
1. DIE AKTIVITÄTEN .....	99
2. DIE MITGLIEDER .....	103
IMPRESSUM .....	108

## Geleitwort



Der Freistaat Sachsen hat sich in seiner Verfassung ganz bewusst zum Erhalt und zur Förderung der Kultur bekannt. Seit 1993 ist die Kulturstiftung allen Künstlern und Akteuren ein verlässlicher Förderer, Ratgeber und Begleiter. Sie trägt entscheidend dazu bei, Vielfalt und Qualität der künstlerischen Initiativen und kulturellen Einrichtungen zu erhalten und weiter zu entwickeln. Finanzielle Förderung und Beratung der Künstlerinnen und Künstler gehen hierbei Hand in Hand.

Ulf Großmann, *Präsident*

Ralph Lindner, *Stiftungsdirektor*

Tanzperformance *Fresco* von Irene Schröder und Héctor Solari,  
Eröffnung der Ausstellung: Nancy Spero (1926–2009), *The Rebirth*, 2012

## Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen



Hörspielsommer, Leipzig, 2012

Kultur braucht Impulse. Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen initiiert, realisiert und fördert Projekte, vergibt Stipendien und kauft Werke bildender Künstler. Ihre Ziele sind die Entwicklung neuer künstlerischer Ausdrucksformen und die nachhaltige Vermittlung zeitgenössischer Kunst und Kultur. Die Pflege des kulturellen Erbes sowie die Förderung des künstlerischen Nachwuchses zählen ebenfalls zu ihren Aufgaben.

Gefördert werden Vorhaben mit überregionaler oder landesweiter Bedeutung und Beiträge zum internationalen kulturellen Austausch. Mit ihren eigenen Projekten reagiert die Kulturstiftung flexibel auf den gesellschaftlichen und kulturellen Wandel in Sachsen und in den angrenzenden Ländern Europas. Sie entwickelt Programme zur Unterstützung des kulturellen Dialogs mit den europäischen Nachbarn in Mittel- und Osteuropa, aber auch in Nordamerika und in Ostasien. Alle Aktivitäten der Kulturstiftung zielen auf die Stärkung von Teilhabe und Gemeinwohlorientierung.

Projektförderung, Stipendien, Ankäufe: Kompetente Kulturförderung und Beratung kann nur aus einer Hand erfolgen. Die Kulturstiftung orientiert sich in ihrer Arbeit an den »Grundsätzen guter Stiftungspraxis« und an den Empfehlungen für die Stiftungen der öffentlichen Hand des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Sie versteht sich als Fürsprecherin für eine ausreichende Finanzierung der Kunst und Kultur im Freistaat Sachsen. Ihr zentrales Anliegen ist die Stärkung der Gemeinschaft aller Bürger durch Teilhabe an der Kultur. Die Förderung von Kunst und Kultur ist deshalb eine Investition in die Zukunft des Landes. Gemeinsam mit allen Beteiligten sucht die Kulturstiftung nach Antworten, um ein tieferes Verständnis von Gemeinwohl im Freistaat Sachsen zu stiften. Effiziente Strukturen und transparentes Handeln bilden die Grundlagen der Stiftungstätigkeit.

## Unsere eigenen Vorhaben – Impulse für die Kultur

Ein zentrales Anliegen der Kulturstiftung ist es, gemeinsam mit Kooperationspartnern neue Projekte zu realisieren und erfolgreiche Eigenvorhaben fortzusetzen. Es geht darum, bereits bestehende Allianzen zu festigen und neue Kooperationen zwischen Kunst- und Kulturschaffenden sowie Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft auf den Weg zu bringen. Beispielhaft dafür stehen die gemeinsam mit den jeweiligen Landeskulturbedingungen durchgeführten Fachtage in den verschiedenen Kulturbereichen. Die Kulturstiftung leistet darüber hinaus mit ihren Initiativen Beiträge zur Diskussion aktueller kultureller und gesellschaftlicher Fragen und trägt auf diese Weise zur Entwicklung eines starken Regionalbewusstseins im Freistaat Sachsen bei. Über die Landesgrenzen hinweg zielt das Engagement der Kulturstiftung auf den internationalen kulturellen Dialog mit den Nachbarländern in Mittel- und Osteuropa, sowie mit den USA, China und Vietnam. Die Stipendienprogramme für Künstler, Kuratoren und Übersetzer schaffen

grenzüberschreitende Verbindungen und ermöglichen den Transfer neuer Ideen im Kunst- und Kulturbereich.

*In Sachsen – Buchreihe ›Neue Lyrik‹*

Das Land Sachsen verfügt über eine Reihe von zeitgenössischen Dichtern, die auch über die Landesgrenzen hinaus bekannt und anerkannt sind. Allerdings gab es bislang in Sachsen noch keine Buchreihe, die qualitätsvolle Gegenwartsliteratur präsentiert.

Aus diesem Anlass begründete die Kulturstiftung, gemeinsam mit den Schriftstellern Jayne-Anne Igel und Jan Kuhlbrodt als Mitherausgeber und Andreas Heidtmann vom poetenladen Verlag als Verleger, eine vorerst auf sechs Bände angelegte Lyrikreihe. Über drei Jahre hinweg sollen jährlich zwei Gedichtbände erscheinen. Die ersten beiden Bände der Buchreihe ›Neue Lyrik‹ wurden am 3. Februar 2012 im Rahmen einer Lesung mit den ausgewählten Autoren Anne Dorn und Michael Fiedler in der Alten Nikolaischule Leipzig der Öffentlichkeit vorgestellt. Besonders der erste Band der Reihe, Anne Dorns Gedichtsammlung ›Wetterleuchten‹ ist deutschlandweit sehr beachtet worden. Im Jahr 2012 wurde die Lyrikreihe mit den Veröffentlichungen von Kerstin Hensel ›Das gefallene Fest‹ und Thilo Krause ›Und das

ist alles genug‹ fortgesetzt. Insbesondere das Debüt des 1977 in Dresden geborenen und in Zürich lebenden Thilo Krause erwies sich als großer Erfolg. Für sein Erstlingswerk erhielt der Lyriker den mit 25.000,00 Franken dotierten Eidgenössischen Literaturpreis, der in der Schweiz als wichtigste Auszeichnung im Literaturbetrieb gilt. Die Bände von Anne Dorn und Thilo Krause sind mittlerweile in der 2. Auflage erschienen.

*In Sachsen – Nancy Spero Ausstellung im Festspielhaus Hellerau*

Die US-amerikanische Künstlerin Nancy Spero (1929–2006) kam 1998 nach Dresden. Im Festspielhaus Hellerau schuf sie mehrere eindrucksvolle Wandinstallationen in Stempeldrucktechnik. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Hauses erinnerten die Kulturstiftung und das Europäische Zentrum der Künste mit der Ausstellung *Nancy Spero – The Rebirth* an die ortsspezifischen Wandarbeiten der Künstlerin.

Neben den Originaldrucken im Seitenstudio West waren in der Ausstellung erstmalig neun vor der Renovierung des Festspielhauses abgenommene Wanddrucke auf Putz zu sehen. Die Ausstellung wurde am 24. März 2012 eröffnet und war bis zum 31. Mai 2012 zu sehen. Der Sohn von Nancy Spero, der Regisseur Paul Golub, war eigens



aus New York nach Dresden gereist und sprach zur Eröffnung ein Grußwort. Im Anschluss an die Einführung durch die Kunsthistorikerin und Kuratorin Susanne Altmann wurde die Tanzperformance ›Fresko‹ von Irene Schröder und Héctor Solari zur Wandinstallation von Nancy Spero im Dalcroze-Saal aufgeführt.

#### *In Sachsen – Film Sommer Sachsen 2012*

Der Film in Sachsen hat sich in den vergangenen Jahren als wichtiger Teil der deutschen Film-landschaft etabliert. Das zeigt sich auch daran, dass die sächsischen Filmproduktionen eine eigene künstlerische Handschrift tragen und vielfach auf Festivals ausgezeichnet werden. Diese erfolgreiche Entwicklung ist Künstlern, Produzenten und nicht zuletzt auch den Förderinstitutionen im Freistaat Sachsen zu verdanken. Die Frage, wie diese Erfolgsgeschichte zukünftig fortgeschrieben werden kann, stand im Mittelpunkt des Treffens der sächsischen Filmbranche.

Das erste Podium des Tages beschäftigte sich mit den Möglichkeiten der Filmförderung auf überregionaler und bundesdeutscher Ebene. Hierzu sprachen Christine Berg von der bundesdeutschen Filmförderungsanstalt (FFA) und Gabriele Brunnenmeyer vom Kuratorium junger deutscher Film. Mit Blick auf die zukünftige

Weiterentwicklung der sächsischen und mitteldeutschen Film-landschaft wies Staatsminister Dr. Beermann darauf hin, dass die Vermarktung und die internationale Sichtbarkeit der sächsischen Filmbranche weiter ausgebaut werden müssen. Hierfür sollten die sächsische Kreativwirtschaft weiter ausgebaut und die Qualifikation sowie Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche weiter verbessert werden.

#### *In Sachsen – 1. Sächsischer Fachtag Literatur*

In Kooperation mit dem Sächsischen Literaturrat e.V. führte die Kulturstiftung am 1. Juni 2012 den ersten Fachtag Literatur in den Räumen des Deutschen Literaturinstituts Leipzig durch. Zahlreiche Vertreter von Institutionen, Förderer, Verleger, Autoren und Literaturveranstalter waren der Einladung gefolgt. Als Impulsgeber war Professor Dieter Haselbach eingeladen, der zum Thema ›Literaturförderung und Kulturpolitik – Thesen zur Kulturpolitik und Kulturförderung‹ sprach. In den darauf folgenden Podiumsdiskussionen wurden die Rahmenbedingungen des Literaturbetriebs in Sachsen diskutiert. Im Mittelpunkt standen unter anderem die Auseinandersetzung mit der aktuellen sächsischen Förderpraxis und die Vorstellung weiterer Möglichkeiten der Literaturförderung. Außerdem wurde darüber

diskutiert, wie die Attraktivität von Literaturveranstaltungen gesteigert werden kann. Der erste Fachtag Literatur erwies sich als wichtige Bestandsaufnahme aktueller Problemfelder und zukünftiger Herausforderungen in diesem Bereich.

*In Sachsen – Ressource Kultur. Perspektiven von Kunst und Kultur bis 2020*

Die Sächsische Akademie der Künste, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und der Sächsische Kultursenat haben im Frühjahr 2012 unter dem Titel ›Ressource Kultur. Perspektiven von Kunst und Kultur bis 2020‹ eine gemeinsame Veranstaltungsreihe begonnen. Die Reihe beschäftigte sich mit Fragen, die sich aus dem demografischen und kulturellen Wandel für die Kulturlandschaft in Sachsen ergeben. Die Auftaktveranstaltung fand unter dem Titel ›Kern und Rest. Perspektiven von Kultur in entleerten Landschaften?‹ am 7. Mai 2012 in der Sächsischen Akademie der Künste statt. Dabei diskutierten Vertreter der Kulturstiftung und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern mit Architekten, Filmproduzenten und Journalisten vor zahlreichem Publikum. Am 19. November tauschten sich Vertreter literarischer Netzportale mit Vertretern klassischer Verlagshäuser und Literatur-

kritikern über den Wandel der Verlagslandschaft in Sachsen aus. Die Podiumsteilnehmer waren sich darüber einig, dass der Bereich Literatur gegenwärtig einen radikalen Wandel erlebt. Zugleich wurde hervorgehoben, dass die sächsischen Verlage auf diesen Veränderungsprozess gut vorbereitet sind. Die Veranstaltungsreihe wird im Jahr 2013 fortgesetzt.

*In Sachsen – Herbert Grönemeyer hält die Leipziger Poetikvorlesung*

Am 31. Oktober 2012 wurde das Spektrum der Leipziger Poetikvorlesungen um einen besonderen Beitrag erweitert. Mit Herbert Grönemeyer konnte einer der erfolgreichsten deutschen Musiker für den abendlichen Vortrag und am nächsten Tag für das Seminar mit den Studenten des Deutschen Literaturinstituts gewonnen werden. In seiner gut einstündigen Vorlesung im Festsaal des Alten Leipziger Rathauses gewährte Herbert Grönemeyer dem Publikum außergewöhnliche Einblicke in seine Arbeitsweise.

Mehr als 1.200 Anfragen für Eintrittskarten gab es im Vorfeld der Veranstaltung, so dass eine Liveübertragung in die Alte Handelsbörse eingerichtet werden musste. Tags darauf verfolgten noch einmal 650 Besucher das Podiumsgespräch zwischen Herbert Grönemeyer und

Michael Lentz vom Deutschen Literaturinstitut in der großen Halle des BMW Werkes. Außergewöhnlich hoch war auch das regionale und überregionale Presseecho. Der MDR berichtete in Radio und Fernsehen. In der ›Welt‹ erschien ein ausführlicher Artikel und viele andere Print- und Onlinemedien übernahmen die Berichte der Presseagenturen DPA und DAPD.

### *In Sachsen – Musikinstrumentenfonds zur Begabtenförderung*

Der Musikinstrumentenfonds besteht derzeit aus zwölf Instrumenten. Die beiden neu erworbenen Bassposaunen wurden an zwei Leipziger Musiker vergeben. Die Jazz-Bassposaune S. E. Shires wird in den kommenden drei Jahren von Ludwig Kociok gespielt werden. Er wurde 1988 geboren und studiert derzeit an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig Jazzposaune. Außerdem ist Ludwig Kociok im Jugend-Jazzorchester Sachsen aktiv. Die Lätzsch-Bassposaune wurde als Leihgabe für drei Jahre an den achtzehnjährigen Chris-Nikolas Fehse übergeben, einem der Preisträger beim Bundeswettbewerb ›Jugend musiziert‹ war. Der junge Musiker wird aktuell an der Musikschule Leipzig ›Johann Sebastian Bach‹ unterrichtet und bereitet sich dort auf ein Studium im Fach Posaune vor. Zudem wurde die im Jahr 2007 erworbene Viola des

Geigenbaumeisters Ekkard Seidl an die fünfzehnjährige Sarah Rösel aus Leipzig vergeben. Die Musikschülerin ist Mitglied im Landesjugendorchester Sachsen und erhält Förderunterricht im Rahmen einer Begabtenförderung des Freistaates Sachsen.

*In Sachsen – 3. Sächsischer Fachtag Soziokultur*  
Anlässlich des 20. Geburtstages veranstalteten der Landesverband Soziokultur und die Kulturstiftung den 3. Sächsischen Fachtag Soziokultur in der Leipziger Kulturfabrik. Im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionen standen der Rückblick auf die Entstehungs- und Etablierungsphase sowie der Ausblick auf künftige Herausforderungen. Ausführlich diskutiert wurden der demografische Wandel und dessen teils einschneidende Folgen vor allem für die ländlichen Regionen Ostdeutschlands sowie die Möglichkeiten und Grenzen der Soziokultur, diesen Wandel mitzugestalten. In den vier angebotenen Workshops konnten die ca. 120 Teilnehmer die Themen vertiefen und im kleinen Kreis weiter diskutieren. Die Abschlussdiskussion trug den Titel: ›Soziokultur – Zukunft denken! Was kann und soll Soziokultur leisten?‹. Feierlicher Höhepunkt des Fachtages war die Verleihung des Sächsischen Preises für soziokulturelles Engagement.

*In Sachsen – Sächsischer Preis für soziokulturelles Engagement 2012*

Mit dem Sächsischen Preis für soziokulturelles Engagement möchte die Kulturstiftung die Leistungen soziokultureller Einrichtungen angemessen würdigen und stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rücken. Der mit 5.000,00 EUR dotierte Preis wird alle zwei Jahre vergeben. Die bisherigen Preisträger waren die Kulturfabrik Hoyerswerda (2008) und die Hillersche Villa in Zittau (2010). Im Jahr 2012 ging der Preis an das Leipziger UNIKATUM Kindermuseum. Die Preisverleihung fand im Rahmen des 3. sächsischen Fachtages Soziokultur in der Kulturfabrik Leipzig statt. In ihrer Laudatio lobte Gudula Kienemund, die Geschäftsführerin der Leipziger Kulturpaten, das hohe Maß an Eigeninitiative und persönlichem Engagement, mit dem Geschäftsführerin Annegret Hänsel und ihr Team die Idee eines Kindermuseums verwirklicht haben.

*In Sachsen – Ankauf eines Gemäldes von Neo Rauch*

In Kooperation mit den Chemnitzer Kunstsammlungen beteiligte sich die Kulturstiftung am Ankauf des Gemäldes *Die Abwägung* von Neo Rauch. Das Gemälde ging nach dem Ankauf in das Inventar der Chemnitzer Kunstsammlungen über.

Als Dauerleihgabe wird das Werk des international hoch angesehenen Künstlers im holzgetäfelten Ratssaal des Neuen Chemnitzer Rathauses gezeigt. Mit der Hängung des Werkes an diesem Ort wird das 100-jährige Bestehen des Neuen Chemnitzer Rathauses gewürdigt.

*In Sachsen – Anne-Marie Bonnet hält die Johann Joachim Winckelmann-Vorlesung*

In seiner 1755 veröffentlichten Schrift ›Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke‹ trat der große Dresdner Kunstgelehrte Johann Joachim Winckelmann für eine moderne Kunstauffassung ein, die ›vergnügen und zugleich unterrichten‹ soll. Mit diesem Anspruch veranstalten die Kulturstiftung und die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden jedes Jahr die Johann Joachim Winckelmann-Vorlesung. Renommiertere Kunsthistoriker (darunter Salvatore Settis, Andreas Beyer, Uwe M. Schneede, Bénédicte Savoy) haben diese Vorlesungsreihe zu einem festen Termin im sächsischen Kulturjahr gemacht. Im Jahr 2012 sprach Anne-Marie Bonnet in der Fürstengalerie des Dresdner Residenzschlosses zum Thema ›Wie will moderne Skulptur und Plastik gesehen werden?‹ Seit 1997 ist Anne-Marie Bonnet Professorin für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte am Kunsthistorischen Institut

der Universität Bonn. Ihre Forschungsschwerpunkte sind unter anderem die Kunst der deutschen Renaissance und die Kunst der Moderne mit den Schwerpunkten Plastik, Skulptur und Malerei. In ihrem Vortrag schlug die Referentin den Bogen von Winckelmanns Begeisterung für die Antike zur Skulptur der Klassischen Moderne bei Brancusi und Rodin, die ohne Winckelmanns Forschung in dieser Form nicht denkbar gewesen wäre. Rund 100 Zuhörer verfolgten die Veranstaltung in der Fürstengalerie der Staatlichen Kunstsammlungen in Dresden.

#### *In Sachsen – Workshop ›Europa fördert Kultur – aber wie?‹*

Am 3. Mai 2012 fand auf Einladung der Kulturstiftung im Festspielhaus Hellerau der Workshop ›Europa fördert Kultur – aber wie?‹ statt. Im Mittelpunkt standen neben Strukturen und Kriterien des EU-Förderprogramms ›KULTUR‹ (2007–2013) vor allem ein Ausblick auf die Förderperiode 2014 bis 2020. Die Referentin Sabine Bornemann vom Cultural Contact Point Germany besprach anhand von Projektbeispielen mit den Teilnehmenden, nach welchen Kriterien ein Kooperationsprojekt geplant werden sollte, wie die Aussicht auf einen positiven Förderentscheid erhöht werden kann, wo potenzielle Koopera-

tionspartner zu finden sind und welche Ansprechpartner bei der Antragsstellung Hilfestellungen geben können.

Im anschließenden Praxisteil erarbeiteten die Teilnehmer in Kleingruppen ein EU-förderfähiges Projektkonzept und stellten dieses dem Plenum zur Diskussion. An der Veranstaltung nahmen insgesamt 20 Interessierte aus Kultureinrichtungen in Dresden, Leipzig, Chemnitz, Görlitz, Potsdam und Berlin teil.

#### *Internationaler Austausch – Kuratorenstipendium*

Seit dem Jahr 2002 vergeben die Kulturstiftung und die Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig (GfZK) ein einjähriges Volontariat für junge Kuratoren aus Osteuropa. In der Zeit zwischen September 2011 und August 2012 erhielt die aus Tallinn stammende Airi Triisberg die Möglichkeit, an den Projekten und Ausstellungen der GfZK mitzuwirken. Mit dem Amtsantritt von Franciska Zólyom als neuer Direktorin der GfZK wirkte Airi Triisberg auch an der damit verbundenen Neuausrichtung der Institution mit. »Das gab mir die seltene Möglichkeit, den Prozess der Änderungen mitzerleben, mizudiskutieren und mizudenken«, berichtete die Estin. Ab dem Frühjahr 2012 konnte die junge Kuratorin dann die Umsetzung eines eigenen Projekts vorantreiben.

Sie organisierte eine Veranstaltungsreihe, die mit regionalen und internationalen Partnern die Arbeitsbedingungen im Kunst- und Kulturfeld diskutierte. Das Fazit der Stipendiatin über ihre Zeit in Leipzig fiel sehr positiv aus. »Ich bin mit Aspekten der kuratorischen Arbeit in Kontakt gekommen, die ich bisher noch nicht kannte und habe neue Kontakte geknüpft, die in der Zukunft bestimmt noch wertvoll sein werden.«

#### *Internationaler Austausch – Übersetzer-Stipendium*

Die Kulturstiftung und das Goethe-Institut würdigen und unterstützen die Bedeutung der Literaturübersetzer seit 2009 mit einem gemeinsamen Stipendienprogramm.

Im Jahr 2012 waren vier Übersetzer in Dresden-Hellerau zu Gast. Den Auftakt machte Claudia Cabrera aus Mexiko-City/Mexiko. Sie arbeitete ab Mitte März für sechs Wochen an der Übersetzung des Romans ›Hemmersmoor‹ von Stefan Kiesbye. Ab Anfang Mai wohnte Nelia Vakhovska aus Kiew/Ukraine im Hellerauer Stipendiatenhaus. Sie übertrug Erzählungen von Arno Schmidt ins Ukrainische. Der Österreicher Richard Gross übersetzte während seiner Zeit in Dresden den Roman *In Zeiten des abnehmenden Lichts* von Eugen Ruge ins Spanische. Er zeigte sich begeistert von dem Ort und den

Arbeitsmöglichkeiten, die er vorfand: »Dieser Ort hat etwas Inspirierendes [...] die durchaus dörfliche Beschaulichkeit, das anmutige Grün der Natur ringsum, zugleich das Sich-Angebundenwissen an eine Stadt, die Urbanität auf höchstem Niveau gewährt.« Ryszard Wojnakowski aus Krakau beschloss das Übersetzerprogramm im Jahr 2012. Er übertrug den Roman *Der Weg zurück* von Erich Maria Remarque ins Polnische.

#### *Internationaler Austausch – Columbus/Ohio – Freistaat Sachsen*

Im Rahmen des internationalen Programms zum Künstleraustausch zwischen Columbus/Ohio und dem Freistaat Sachsen waren in 2012 die Textilkünstlerin Sue Cavanaugh und die Fotografin Jenny Fine aus den USA in Dresden zu Gast. Beide Künstlerinnen wurden während ihres Aufenthalts vom Kunsthaus Raskolnikow betreut. Im Atelierhaus geh8 stand ihnen jeweils ein Arbeitsstudio zur Verfügung. Im Austausch reisten die beiden sächsischen Künstlerinnen Katja Hoffmann Wildner und Franziska Holstein für jeweils drei Monate nach Columbus/Ohio.

#### *Internationaler Austausch – The International Studio & Curatorial Program (ISCP)*

Das International Studio & Curatorial Program

(ISCP) wurde 1994 in New York begründet. In den vergangenen 18 Jahren waren über 1.300 Künstler und Kuratoren aus mehr als 55 Ländern zu Gast am ISCP. Seit 2008 befindet sich das ISCP in einem 1901 erbauten, ehemaligen Fabrikgebäude in Brooklyn. Es bietet Künstlern aus aller Welt insgesamt 35 Studios, einen großräumigen Ausstellungsbereich und Räume zur Durchführung von Projekten. Dieses professionelle Arbeitsumfeld wird jährlich von über 100 Künstlern aus aller Welt genutzt und von mehr als 10.000 Gästen besucht. Im Jahr 2012 waren die Künstler Matthias Hamann und Mario Pfeifer als Stipendiaten der Kulturstiftung in New York, um dort an ihren Projekten zu arbeiten.

*Internationaler Austausch – Vietnamstipendium*  
Gemeinsam mit dem Goethe Institut hat die Kulturstiftung im Jahr 2012 erstmals ein dreimonatiges Aufenthaltsstipendium in Hanoi (Vietnam) vergeben. Als erste Stipendiatin für das neu geschaffene Residenzprogramm wurde die Künstlerin Christiane Baumgartner ausgewählt. Die 1967 geborene Leipzigerin studierte zwischen 1988 und 1994 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst und von 1997 bis 1999 am Royal College of Art in London. Ihr künstlerisches Medium ist vor allem die Druckgrafik. International

bekannt wurde Christiane Baumgartner durch ihre großformatigen Holzschnitte.

Während ihres Aufenthaltes in Hanoi arbeitete die Künstlerin zunächst für einige Wochen in einem Atelier im Center of Contemporary Art. In dieser Zeit entstanden zwei Holzschnitte, eine Serie von Monotypien, Zeichnungen, Fotografien und Videoaufnahmen. Danach führte die Künstlerin an den Kunsthochschulen in Hanoi, Hue und Saigon jeweils einen einwöchigen Workshop mit einheimischen Kunststudenten durch. Abgeschlossen wurden die Lehrgänge jeweils mit der Erstellung einer Grafikmappe. Frau Baumgartner zeigte sich begeistert über die zahlreichen neuen Eindrücke und Kontakte, die sie gewinnen konnte und bedankte sich für die großartige Begleitung durch das Goethe Institut in Hanoi.

*Ein herzlicher Dank an unsere Partner!*

Auch im Jahr 2012 konnte die Kulturstiftung ihre operativen Vorhaben nur in Zusammenarbeit mit zahlreichen öffentlichen und privaten Förderpartnern verwirklichen. Neben der finanziellen Beteiligung sind deren inhaltliche Impulse für uns von großem Wert. Auf dieser Basis ist es möglich, den kulturellen Reichtum in Sachsen zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, der Technischen Universität Dresden, der Sächsischen Akademie der Künste, dem Deutschen Literaturinstitut Leipzig, den sächsischen Kommunen und Kulturräumen, den Landeskulturverbänden, der Sächsischen Aufbaubank sowie der Kulturstiftung des Bundes und der Kulturstiftung der Länder. Vorstand und Direktion der Kulturstiftung bedanken sich darüber hinaus bei der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank, der Robert Bosch Stiftung, der Stiftung Federkiel in Leipzig, der Stiftung Deutsches Hygiene-Museum Dresden, der Konrad Adenauer Stiftung, dem Goethe-Institut München, der Bürgerstiftung Dresden, der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. und dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde für

die erfolgreichen Kooperationen. Dem Bundesverband Deutscher Stiftungen gilt unser ganz besonderer Dank für die erfolgreiche Zusammenarbeit.



## Projektförderung: 264 mal Kunst und Kultur in Sachsen



Projekte fördern heißt, neue Ideen zu unterstützen und Aufbrüche in unbekannte Gebiete jenseits eingefahrener Gleise zu begleiten.

Im Jahr 2012 konnten mit Hilfe der Kulturstiftung 264 Kunst- und Kulturprojekte mit einer Gesamtsumme von 2.206.589,34 EUR verwirklicht werden. Besonders hervorzuheben ist dabei die Vielfalt, die hohe künstlerische Qualität sowie die positive regionale und überregionale Wahrnehmung der Projekte in der breiten Öffentlichkeit. Dieser Erfolg ist nicht zuletzt auf das außerordentliche Engagement unserer Projektträger und auf die Expertise unserer Beiratsmitglieder bei den Förderentscheidungen zurückzuführen. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

## BILDENDE KUNST

106 Anträge

Antragssumme . . . . . 763.098,96 EUR

41 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 269.100,00 EUR

## DARSTELLENDEN KUNST UND MUSIK

259 Anträge

Antragssumme . . . . . 2.704.990,49 EUR

122 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 1.059.663,37 EUR

## FILM

73 Anträge

Antragssumme . . . . . 958.915,90 EUR

25 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 270.588,80 EUR

## LITERATUR

43 Anträge

Antragssumme . . . . . 293.245,16 EUR

32 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 137.287,17 EUR

## SOZIOKULTUR

52 Anträge

Antragssumme . . . . . 602.786,48 EUR

22 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 229.150,00 EUR

## SPARTENÜBERGREIFENDE PROJEKTE

48 Anträge

Antragssumme . . . . . 541.421,25 EUR

22 Geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 240.800,00 EUR

## GESAMT

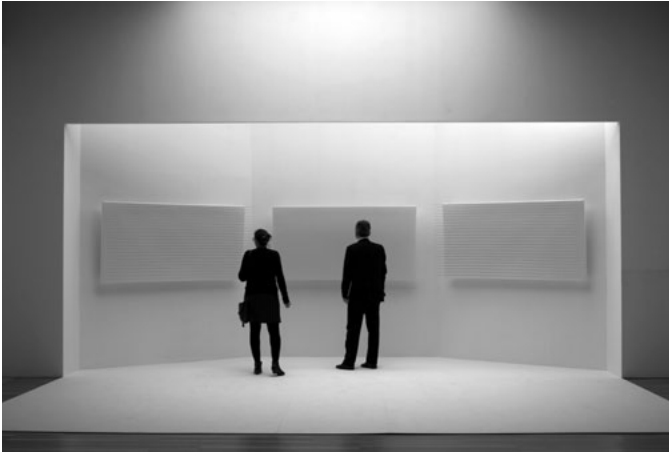
581 Anträge

Antragssumme . . . . . 5.864.458,24 EUR

264 geförderte Projekte

Fördersumme. . . . . 2.206.589,34 EUR

## Projektförderung 2012



Julius Stahl, *Wellenfelder*, Installation, 2012

### *Bildende Kunst*

- artpa e.V., *meetfactory in Leipzig, Ausstellung*  
 FS ..... 3.380,00 EUR  
 GK ..... 6.760,00 EUR
- artpa e.V., *5 Jahre BLAUVERSCHIEBUNG*  
 FS ..... 6.000,00 EUR  
 GK ..... 16.250,00 EUR
- Bund Bildender Künstler e.V., *Druckgrafik-Symposien BBKL 2012*  
 FS ..... 15.000,00 EUR  
 GK ..... 68.992,00 EUR
- D21 Kunstraum Leipzig e.V., *Hinfällige Topografien, Ausstellung*  
 FS ..... 6.000,00 EUR  
 GK ..... 12.000,00 EUR
- D21 Kunstraum Leipzig e.V., *Die Schlampe Malerei*  
 FS ..... 2.250,00 EUR  
 GK ..... 4.520,00 EUR
- Delikatessenhaus e.V., *Ausstellung: Daniel Rode – Still, Work Is Our Only Solution*  
 FS ..... 1.120,00 EUR  
 GK ..... 2.240,00 EUR
- Delikatessenhaus e.V., *KOMPASS*  
 FS ..... 1.325,00 EUR  
 GK ..... 2.650,00 EUR
- Delikatessenhaus e.V., *Positionen zeitgenössischer Zeichnung 7 – Walk the Line*  
 FS ..... 2.200,00 EUR  
 GK ..... 4.400,00 EUR
- Fabian Reimann, *Amateur*  
 FS ..... 6.900,00 EUR  
 GK ..... 10.900,00 EUR
- Förderverein Kunsthalle Vogtland e.V., *Fotoausstellung Günter Rössler*  
 FS ..... 1.450,00 EUR  
 GK ..... 4.700,00 EUR

FS: Fördersumme  
 GK: Gesamtkosten des Projekts

- Frank Berger, *Traffic Assistants / Theseus und Kentaur*  
FS . . . . . 6.500,00 EUR  
GK . . . . . 13.350,00 EUR
- geh 8 Kunstraum und Ateliers e.V., *DAS KRITISCHE KABINETT*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 6.000,00 EUR
- GRASSI Museum für Angewandte Kunst, *Zwei Leben für die Fotografie*  
FS . . . . . 20.000,00 EUR  
GK . . . . . 94.500,00 EUR
- Halle 14 e.V., *Mit krimineller Energie*, Ausstellung  
FS . . . . . 13.000,00 EUR  
GK . . . . . 75.480,00 EUR
- Halle 14 e.V., *Kreative Spinner: Nova Atlantis*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 26.400,00 EUR
- Katrin Heichel, *Visitor*  
FS . . . . . 6.000,00 EUR  
GK . . . . . 8.351,00 EUR
- Kontext für zeitgenössische Kunst e.V., *Textiles: Open Letters*  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 55.500,00 EUR
- Kunsthaus Dresden, *Various Stage*, Ausstellung  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 58.890,00 EUR
- Kunstinitiative ›Im Friese‹ e.V., *StadtLand-Fluss*, Gruppenausstellung  
FS . . . . . 3.500,00 EUR  
GK . . . . . 8.973,19 EUR
- Künstlergut Prösitz e.V., *Vis a Vis*, Kunstprojekt  
FS . . . . . 2.500,00 EUR  
GK . . . . . 5.000,00 EUR
- Leipziger Jahresausstellung e.V., *19. Leipziger Jahresausstellung 2012*  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 26.600,00 EUR
- Leonhardi-Museum Dresden, *Olaf Holzapfel*, Ausstellung und Katalog  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 30.000,00 EUR
- Lysann Buschbeck, *Cowboys*, Katalog  
FS . . . . . 7.600,00 EUR  
GK . . . . . 9.150,00 EUR
- Mario Pfeifer, *Filme & Fotografien*, Katalog  
FS . . . . . 4.250,00 EUR  
GK . . . . . 9.500,00 EUR
- Museum der bildenden Künste Leipzig, *Natur 3D*, Ausstellung  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 51.500,00 EUR
- Museum Franz Gertsch / Stiftung Willy Michel, *Cornelia Schleime*, Ausstellung  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 67.880,00 EUR
- Nadin Maria Rüfenacht, *Höhlen und Gemächer*  
FS . . . . . 6.000,00 EUR  
GK . . . . . 13.700,00 EUR
- Nelly Pistorius, *ff. konzepte zu aktueller kunst*  
FS . . . . . 5.400,00 EUR  
GK . . . . . 22.800,00 EUR
- Neue Chemnitzer Kunsthütte e.V., *100 Sächsische Grafiken 2012*  
FS . . . . . 6.000,00 EUR  
GK . . . . . 21.700,00 EUR
- Neue Chemnitzer Kunsthütte e.V., *Ästhetik im Widerstand – Hubertus-Giebe*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 13.000,00 EUR
- Neuer Sächsischer Kunstverein e.V., *Positionen St. Petersburger Gegenwartskunst*  
FS . . . . . 2.500,00 EUR  
GK . . . . . 5.595,00 EUR
- Peter Bux, *Rette die Gefahr*, Katalog  
FS . . . . . 9.940,00 EUR  
GK . . . . . 21.386,80 EUR
- riesa efau. Kultur Forum Dresden e.V., *15. Internationale Sommerakademie*  
FS . . . . . 3.700,00 EUR  
GK . . . . . 55.744,00 EUR
- Spectormag GbR, *Michael Schade: Irreguläre Tage*  
FS . . . . . 5.500,00 EUR  
GK . . . . . 11.000,00 EUR
- Steve Viezens, *Die Fälschung / il falso*, Katalog  
FS . . . . . 5.750,00 EUR  
GK . . . . . 12.950,00 EUR
- Stiftung Galerie für zeitgenössische Kunst, *Open Spaces for Action*  
FS . . . . . 16.000,00 EUR  
GK . . . . . 51.125,00 EUR

- Stiftung Galerie für  
Zeitgenössische Kunst  
Leipzig, *Kunst-Kunst.*  
*Von hier aus betrachtet!*  
FS . . . . . 7.000,00 EUR  
GK . . . . . 31.890,00 EUR
- Sylvia Ballhause,  
*AuraCam Images /*  
*Das Erscheinen von Aura*  
FS . . . . . 2.335,00 EUR  
GK . . . . . 4.670,00 EUR
- Technische Sammlungen  
Dresden, *Fotografie +*  
*Fotografische Arbeiten von*  
*Karen Weinert*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 18.010,00 EUR
- Tim von Veh, Theatrum  
Mundi, *Tim von Veh neue*  
*Werke*, Katalog  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 8.350,00 EUR
- Zentrum für zeitge-  
nössische Fotografie e.V.,  
Festival: *F/STOP 2012*  
FS . . . . . 18.000,00 EUR  
GK . . . . . 138.700,00 EUR
- Darstellende Kunst  
und Musik –  
Konzeptförderung*
- 1. Vogtländischer  
Gitarre-Förderverein  
Erlbach e.V., *XX. Inter-  
nationales Festival Gitarre  
und Natur mit Eduardo  
Fernandez*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 14.089,00 EUR
- 1001 Märchen GmbH,  
*10. Internationale Oberton-  
tage Lausbrausch*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 7.160,00 EUR
- Alte Musik e.V., *3 Herbst-  
konzerte 2012 der Schöne-  
felder Schlosskonzerte*  
FS . . . . . 1.200,00 EUR  
GK . . . . . 4.200,00 EUR
- Andreas Rajchert,  
*Bulgakow. Der Brief  
an Stalin*  
FS . . . . . 1.639,00 EUR  
GK . . . . . 4.489,00 EUR
- BAFF-THEATER  
Delitzsch e.V., *Ausrangiert*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 10.853,00 EUR
- Bergmannsblasorchester  
Kurbad Schlema e.V.,  
*15. Europäisches Blasmusik-  
festival / 21. Internationales  
Musikfest 2012*  
FS . . . . . 20.000,00 EUR  
GK . . . . . 279.200,00 EUR
- Bläserensemble Riesa e.V.,  
*Kulturaustausch Bläser-  
ensemble Riesa*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 36.000,00 EUR
- Bund Deutscher Zupf-  
musiker, Landesverband  
Sachsen, Landesjugend-  
zupforchester Sachsen  
*2011, Probenphasen und  
Konzerte*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 5.789,00 EUR
- ciacconna clox e.V.,  
*Frühling, Sommer, Herbst  
und Winter*  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 30.941,00 EUR
- Cindy Hammer,  
*Mit Alice in den Städten*  
FS . . . . . 4.787,70 EUR  
GK . . . . . 9.575,41 EUR
- compagnie mintrot und  
schwarz/Jana Rath,  
*Big Bodies*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 20.960,00 EUR
- compagnie mintrot  
und schwarz / Jana Rath,  
*TWIX – ein Tanzstück  
für Zwei*  
FS . . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 5.805,00 EUR
- Das Lied in Dresden e.V.,  
*Konzertreihe mit*  
*Liederabenden und*  
*Meisterkursen*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 9.325,00 EUR
- das Ufer e.V., Klangwerk –  
*Neue Musik – Reihe für  
zeitgenössische Musik*  
FS . . . . . 7.000,00 EUR  
GK . . . . . 15.190,00 EUR
- Deutscher Akkordeon-  
lehrerverband e.V.,  
*Landesverband Sachsen,*  
*Werner-Richter-Wett-  
bewerb / 17. Sächsischer  
Akkordeonwettbewerb 2012*  
FS . . . . . 1.351,50 EUR  
GK . . . . . 2.703,00 EUR

- Deutscher Harmonika-  
Verband, Landesverband  
Sachsen, *Landeswettbewerb  
zum Deutschen Akkordeon-  
Musikpreis*  
FS. . . . . 1.860,29 EUR  
GK. . . . . 3.080,00 EUR
- Deutscher Musikrat  
gGmbH, 10. *Bundes-  
begegnung Jugend jazzt für  
Jazzorchester*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 84.000,00 EUR
- DRAMATEN/Studio-  
und Künstlertheater,  
*PERPLEX von Marius von  
Mayenburg*  
FS. . . . . 12.000,00 EUR  
GK. . . . . 34.320,00 EUR
- Dresdner Drumfestival  
e.V., *Dresdner Drum &  
Bass Festival 2012*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 25.600,00 EUR
- Dresdner Kammerchor  
e.V., *a cappella Advents-  
konzerte*  
FS. . . . . 6.040,00 EUR  
GK. . . . . 17.173,35 EUR
- Dresdner Sinfoniker e.V.,  
*Codex Dresdensis – Konzert  
zum Ende der Zeit*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 38.400,00 EUR
- ECLECTIC THEATRE  
E.V., *Miss Julie von August  
Strindberg*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK. . . . . 5.800,00 EUR
- El perro andaluz e.V.,  
*Konzert 1: Global Ear  
Frühlingsmusik – Neues aus  
Tschechien; Konzert 2:  
Orchestra – Musiktheater-  
projekt mit El perro andaluz*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 12.795,31 EUR
- El perro andaluz e.V.,  
*Konzert 1: Global Ear Neue  
Musik aus Italien; Konzert  
2: frame II – Musik zu  
Rosenbauer und Stötzer.*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.000,00 EUR
- Evangelische Kirch-  
gemeinde Torgau,  
*Konzertreihe und Heinrich-  
Schütz-Fest Torgau*  
FS. . . . . 8.800,00 EUR  
GK. . . . . 44.000,00 EUR
- Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde Kamenz/  
Verein Kirchenklang e.V.,  
*Orgel Marathon  
Oberlausitz 2012*  
FS. . . . . 1.000,00 EUR  
GK. . . . . 11.750,00 EUR
- Evangelisch-reformierte  
Kirche zu Leipzig,  
*7. Musikfestival Klassik für  
Kinder*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.500,00 EUR
- Förderverein der Musik-  
und Kunstfreunde  
Bannewitz e.V.,  
*18. Kindermusikwoche*  
FS. . . . . 1.000,00 EUR  
GK. . . . . 22.275,88 EUR
- Förderverein für Inter-  
nationale Akkordeonwett-  
bewerbe in Klingenthal  
e.V., *49. Internationaler  
Akkordeonwettbewerb*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK. . . . . 103.050,00 EUR
- Förderverein für Inter-  
nationale Akkordeonwett-  
bewerbe in Klingenthal  
e.V., *40. Kleine Tage der  
Harmonika*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.420,00 EUR
- Forum Zeitgenössischer  
Musik Leipzig e.V.,  
*Eisler, Sohn ohne Stadt*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 22.415,00 EUR
- Freunde und Förderer der  
Komponistenklasse  
Dresden e.V., *30 Jahre  
Komponistenklasse Dresden!  
Kurse und Konzerte 2012*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 39.952,01 EUR
- Freundeskreis des  
Mendelssohn Kammer-  
orchesters Leipzig e.V.,  
*Konzerte für Neugierige*  
FS. . . . . 6.000,00 EUR  
GK. . . . . 29.539,00 EUR
- Gerhart Hauptmann  
Theater Görlitz-Zittau  
GmbH, *Tod eines Bankers*  
FS. . . . . 3.400,00 EUR  
GK. . . . . 34.000,00 EUR

- Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V., *Wege zur Orgel*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 29.100,00 EUR
- Heiki Ikkola / Cie. Freaks und Fremde, *Die Geschichte vom Fuchs, der den Verstand verlor*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 30.700,00 EUR
- HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste, *Tanzplattform Deutschland 2012*  
FS. . . . . 50.000,00 EUR  
GK . . . . . 532.570,00 EUR
- HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden, *Für die Vögel – 64 Stunden mit Werken von John Cage*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK . . . . . 166.400,00 EUR
- Initiative Leipziger Jazzmusiker e.V., *17. Festival der Leipziger Jazzmusiker LeipZAZZig*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 12.300,00 EUR
- Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen e.V., *47. Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen 2012, Horn – Tuba*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 194.780,00 EUR
- internil e.V., *Lehrstück zum Einverständnis*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 10.514,30 EUR
- Jazzclub ›Fuchs‹ e.V., *Grenzüberschreitungen, V-2012*  
FS. . . . . 8.000,00 EUR  
GK . . . . . 17.000,00 EUR
- Jazzclub Leipzig e.V., *36. Leipziger Jazztage – Cool Experience!*  
FS. . . . . 25.000,00 EUR  
GK . . . . . 182.650,00 EUR
- Jazzclub Leipzig e.V., *Musik – Zeit 2012 // Vocabolics*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 8.600,00 EUR
- Jazztage Dresden gUG, *Jazztage Dresden 2012*  
FS. . . . . 11.500,00 EUR  
GK . . . . . 320.126,00 EUR
- Joachim Sonntag, *14. Saxophonworkshop Sächsische Schweiz*  
FS. . . . . 1.000,00 EUR  
GK . . . . . 5.950,00 EUR
- Josquin in Leipzig e.V., *Gloria XXL (XXIII. Konzert von ›Josquin – das Projekt‹)*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 18.600,00 EUR
- Jüdische Musik- und Theaterwoche e.V., *16. Jüdische Musik- und Theaterwoche*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 67.400,00 EUR
- Junges Musiktheater Leipzig e.V., *Spitzname Schneiderlein – Musiktheaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 12.500,00 EUR
- Kammermusik Festival Schloss Moritzburg e.V., *Moritzburg Festival*  
FS. . . . . 50.000,00 EUR  
GK . . . . . 396.662,50 EUR
- Karen Schönemann, *Russendisco*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 8.130,00 EUR
- Kerstin Zeller / battle ROYAL, *Theaterkonzert Encampment*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 35.640,00 EUR
- Kids Jazz L. E. e.V., *Kids Jazz L. E. – 3. bundesweites Kinderjazzfestival in Leipzig*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 16.980,00 EUR
- Kirchenchorwerk der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, *43. Sächsische Chor- und Instrumentalwoche*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 28.280,00 EUR
- Konsortium Luft und Tiefe, *Sechs Könige nach den Rosenkriegen von William Shakespeare*  
FS. . . . . 8.000,00 EUR  
GK . . . . . 68.350,00 EUR

- Kultur Aktiv e.V., *Music Without Borders*  
FS . . . . . 7.000,00 EUR  
GK . . . . . 34.353,00 EUR
- Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH, *Kinderorchester Grenzenlos*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 29.567,00 EUR
- Kulturkosmos Leipzig e.V., *Reflektor. Tanz-Theater mit Hirnverletzten und Nicht-Hirnverletzten*  
FS . . . . . 8.000,00 EUR  
GK . . . . . 33.000,00 EUR
- KunstAuditiv Dresden e.V., *ENKOMIKOS – Jubiläumskonzert 5 Jahre Auditivvokal*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 13.461,90 EUR
- Landesverband Sächsischer Liebhaberorchester e.V., *Konzertreihe 2012*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 42.230,00 EUR
- Leipziger Tanztheater e.V., *Lasst uns an den Beginn der kalten Jahreszeit glauben*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 21.596,58 EUR
- Leipziger Tanztheater e.V., *Tquatiequassel*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 28.653,92 EUR
- Lindenfels Westflügel e.V., *Mensch Alter! Generationen im Theater*  
FS . . . . . 6.500,00 EUR  
GK . . . . . 24.000,00 EUR
- LOFFT – Verein zur Förderung des Leipziger Off-Theaters e.V., *Tanzoffensive 2012*  
FS . . . . . 20.000,00 EUR  
GK . . . . . 53.514,00 EUR
- Manuela Wießner, *FALL OUT GIRL, Theaterinstallation von Mass & Fieber Ost*  
FS . . . . . 3.500,00 EUR  
GK . . . . . 33.149,72 EUR
- Marx und Maus GbR, *Marx und Maus*  
FS . . . . . 8.000,00 EUR  
GK . . . . . 29.600,00 EUR
- Meetingpoint Music Messiaen e.V., *5. Zeltkonzert des Quartett auf das Ende der Zeit*  
FS . . . . . 11.300,00 EUR  
GK . . . . . 17.160,00 EUR
- Mendelssohn-Haus Leipzig e.V., *Gedenkonzerte für Hanns Eisler zum 50. Todestag*  
FS . . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 4.000,00 EUR
- Mimenstudio Dresden e.V., *30. Internationales Pantomimefestival Dresden 2012*  
FS . . . . . 14.000,00 EUR  
GK . . . . . 56.000,00 EUR
- Musica Nova e.V., *stele 2012 / Iannis Xenakis – Zukunft Hören*  
FS . . . . . 4.000,00 EUR  
GK . . . . . 8.100,00 EUR
- Musik- und Kunstschule ›Ottmar Gerster‹ Kommunaler Eigenbetrieb Musikschulen Landkreis Leipzig, *Musikschul-kongress Hast Du Töne!?*  
FS . . . . . 1.700,00 EUR  
GK . . . . . 7.000,00 EUR
- Musikfest Erzgebirge gUG, *Musikfest Erzgebirge 2012*  
FS . . . . . 25.000,00 EUR  
GK . . . . . 435.624,00 EUR
- MusikProjekt Sachsen e.V., *Neue Musik für Streichquartett*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 7.500,00 EUR
- Musikschule Leipzig ›Johann Sebastian Bach‹, *Singt Euch ein! – mit Weihnachtsliedern*  
FS . . . . . 1.534,73 EUR  
GK . . . . . 3.069,73 EUR
- NaTo e.V., *Ostwind 2012*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 18.900,00 EUR
- norton.commander productions / Peter und Harriet Meining, *Die x Gebote Teil 2*  
FS . . . . . 15.000,00 EUR  
GK . . . . . 76.000,00 EUR
- OSCAR e.V., *kammer-machen im August*  
FS . . . . . 15.000,00 EUR  
GK . . . . . 32.200,00 EUR



- Posaundienst der EKBBBO, Kirchenkreis Niederschlesische Oberlausitz, Bläserwoche/*Weiterbildung für Blechbläser*  
FS. . . . . 722,15 EUR  
GK. . . . . 3.223,65 EUR
- Posaundienst der EKBBBO, Kirchenkreis Niederschlesische Oberlausitz, *Seminar für Chorleiter, Blechbläser und Bläsergruppen*  
FS. . . . . 2.000,00 EUR  
GK. . . . . 5.479,95 EUR
- Projektschmiede gGmbH, *Linie 08 #2*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 40.000,00 EUR
- raum4 – netzwerk für künstlerische alltagsbewältigung e.V./ *LANDSCHAFTTHEATER, Die große Suche – ein Landschaftstheater für Bad Dübén*  
FS. . . . . 6.000,00 EUR  
GK. . . . . 61.670,00 EUR
- Sächsische Gesellschaft für Neue Musik e.V., *NeMu – Tage neuer Musik Dresden*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.000,00 EUR
- Sächsische Gesellschaft für Neue Musik e.V., *Konzerte der Sächsischen Gesellschaft für Neue Musik e.V. 2012*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 10.000,00 EUR
- Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V., *Sächsisches Mozartfest 2012*  
FS. . . . . 25.000,00 EUR  
GK. . . . . 205.000,00 EUR
- Sächsische Posaunenmission e.V., *Lebргänge und Seminare der Sächsischen Posaunenmission*  
FS. . . . . 16.720,00 EUR  
GK. . . . . 46.778,00 EUR
- Sächsische Posaunenmission e.V., *55. Landesposaunenfest*  
FS. . . . . 7.000,00 EUR  
GK. . . . . 70.850,00 EUR
- Sächsischer Chorverband e.V., *Projektarbeit im 1. Halbjahr 2012*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 57.849,00 EUR
- Sächsischer Chorverband e.V., *Projektarbeit im 2. Halbjahr 2012*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 32.250,00 EUR
- Sächsischer Musikbund e.V., *Zeitgenössisches Musikschaffen in Sachsen*  
FS. . . . . 14.000,00 EUR  
GK. . . . . 34.400,00 EUR
- Sächsischer Musikrat e.V., *Teilnahme von vier sächsischen Ensembles am 8. Deutschen Orchesterwettbewerb in Hildesheim*  
FS. . . . . 6.000,00 EUR  
GK. . . . . 42.320,00 EUR
- Sächsischer Musikrat e.V./ Landesmusikakademie Colditz, *Nachwuchs-Jazzworkshop*  
FS. . . . . 2.208,00 EUR  
GK. . . . . 3.458,00 EUR
- Sächsisches Vocalensemble e.V., *Das Paradies und die Peri*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.800,00 EUR
- Sächsisches Vocalensemble e.V., *Werke von Hans Leo Haßler und Heinrich Schütz*  
FS. . . . . 9.700,00 EUR  
GK. . . . . 19.500,00 EUR
- Sandstein und Musik e.V., *Kontraste – 20 Jahre Festival Sandstein und Musik*  
FS. . . . . 25.000,00 EUR  
GK. . . . . 251.687,50 EUR
- Schaubühne Lindenfels gAG, *Schau 2 – Die Spieler*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 37.900,00 EUR
- Schostakowitsch in Gohrisch e.V., *3. Internationale Schostakowitsch Tage Gohrisch*  
FS. . . . . 25.000,00 EUR  
GK. . . . . 149.525,00 EUR
- Sebastian Weber, *In Sync – Synchronzeugen*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 30.880,00 EUR

- Serkowitzter Volksoper / Wolf-Dieter Gööck, *Neuinszenierung* „Die Kluge“ von Carl Orff  
FS. . . . . 9.000,00 EUR  
GK. . . . . 27.750,00 EUR
- shot AG, *Ich wollte doch nur...!*  
FS. . . . . 9.500,00 EUR  
GK. . . . . 19.900,00 EUR
- Sinfonisches Orchester Hoyerswerda e.V., *Jubiläumskonzert/-veranstaltung*  
FS. . . . . 1.540,00 EUR  
GK. . . . . 25.450,00 EUR
- Singakademie Dresden e.V., *Frank Martin: Golgotha*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 25.000,00 EUR
- Singakademie Dresden e.V., *Adventsstern 2012*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.200,00 EUR
- Societaetstheater Dresden gGmbH, *Follow Light*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 12.500,00 EUR
- Societaetstheater Dresden gGmbH, *szene: Baltikum*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 51.780,00 EUR
- Stadt Zwickau/Kulturamt, XVI. *Internationaler Robert-Schumann-Wettbewerb*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 300.000,00 EUR
- Stadtverwaltung Radebeul, Amt für Kultur und Tourismus, XVII. *Internationales Wandertheater-festival Radebeul-Alt kötzschenbroda*  
FS. . . . . 18.000,00 EUR  
GK. . . . . 136.000,00 EUR
- Stephan Thiel/Florian Berger, *Hold Someone Liable – Wer ist schuld an meinem Leben?*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.000,00 EUR
- Theater der Jungen Welt e.V., *Boxenstopp Leipzig 2012 – Werkstatt der Autoren*  
FS. . . . . 7.000,00 EUR  
GK. . . . . 29.500,00 EUR
- Theater DEREVO St. Petersburg–Dresden, *Die fünfte Sonne*  
FS. . . . . 17.500,00 EUR  
GK. . . . . 45.000,00 EUR
- Theater La Lune e.V., *Kreide fressen – von Schülern und Lehrern*  
FS. . . . . 7.900,00 EUR  
GK. . . . . 34.170,00 EUR
- Theater Titanick GbR, *Sacrificio – Eine Open Air Inszenierung über Willkür und Macht*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 72.000,00 EUR
- Theater7schuh Anne Swoboda, *Der wunderbare Massenselbstmord nach Arto Paasilinna*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 23.800,00 EUR
- Theatergruppe Spielbrett e.V. Dresden, *Theaterinszenierung Lysistrata*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 6.300,00 EUR
- Theatervereinigung FRONT e.V. – Büro für Off-Theater, *Off Europa: Tyatro muss sein – Türkisches Theater im Jahr 2012*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 70.380,00 EUR
- V.E.B.–VereinsEigene-Bühne e.V. i.G., 8. *Spinning Jenny Theaterstage*  
FS. . . . . 9.360,00 EUR  
GK. . . . . 18.720,00 EUR
- VDKC-Landesverband Sachsen/Sachsen-Anhalt/Thüringen e.V., *Dirigieratelier Chorsinfonik Jena 2012*  
FS. . . . . 1.900,00 EUR  
GK. . . . . 11.152,85 EUR
- Verein KulturGeschichte Bärenfels e.V., 8. *Osterzgebirgisches Puppentheaterfest*  
FS. . . . . 5.500,00 EUR  
GK. . . . . 22.750,00 EUR
- Verein zur Förderung der Tanzbühne e.V., *Tanzwoche Dresden 2012*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 82.500,00 EUR

- Verein zur Förderung des Philharmonischen Kinderchores und des Jugendchores der Dresdner Philharmonie e.V., *4. Internationales Kinderchorfestival Dresden*  
FS. . . . . 6.000,00 EUR  
GK. . . . . 49.400,00 EUR
- Vocal Concert Dresden e.V., *Tournee Neapel (Italien)/Thema: Musik und Reformation*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 14.700,00 EUR
- Wolfgang Krause Zwieback, *Sinfonie eines Tunnels*  
FS. . . . . 8.000,00 EUR  
GK. . . . . 17.800,00 EUR
- Film*
- Adina Rieckmann, *Will Grobmann. Kritik! Macht! Kunst!*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 75.261,00 EUR
- AG Kurzfilm e.V., *Fein.Kost – Feine Kurzfilme im Ost*  
FS. . . . . 1.500,00 EUR  
GK. . . . . 3.500,00 EUR
- AVANGA Filmproduktion GbR, *Drehbuchentwicklung: Erich Loest – eine deutsche Jahrhundert-Biografie*  
FS. . . . . 2.300,00 EUR  
GK. . . . . 4.697,50 EUR
- Bernd Kilian, *Borderline*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 7.500,00 EUR
- D21 Kunstraum Leipzig e.V., *Künstlerkino*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.350,00 EUR
- David Buob, *Animationsfilm: Utö*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 15.040,00 EUR
- Fantasia e.V. Dresden, *ANIMA 2012 – 30 Jahre junger Trickfilm in Dresden*  
FS. . . . . 6.817,80 EUR  
GK. . . . . 24.701,00 EUR
- Filminitiative Dresden e.V., *24. Filmfest Dresden 2012*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 459.910,00 EUR
- Filmschule Leipzig e.V., *Leere Taschen, volle Tresore?*  
FS. . . . . 2.500,00 EUR  
GK. . . . . 9.250,00 EUR
- Hylas-Trickfilm Dresden GbR, *Das Märchen von der Prinzessin mit den Narzissenaugen*  
FS. . . . . 8.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.800,00 EUR
- Jörg-Peter Bauer / Studio Klarheit, *Als Mensch ein Solist, Dokumentarfilm*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 46.190,00 EUR
- Kunst-Bauer-Kino e.V., *9. Neisse Filmfestival*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 76.064,00 EUR
- Leipziger Dok-Filmwochen GmbH, *55. Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 1.166.064,00 EUR
- Leonore Kasper, *Die achte Königin, Drehbucherstellung*  
FS. . . . . 1.650,00 EUR  
GK. . . . . 3.300,00 EUR
- Luc-Carolin Ziemann, *black box*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 9.000,00 EUR
- ma.ja.de filmproduktions GmbH, *Pfarrer*  
FS. . . . . 30.000,00 EUR  
GK. . . . . 330.915,00 EUR
- Mark Michel, *Drehbuchentwicklung: Der Hund ist eine rosa Wolke*  
FS. . . . . 5.836,00 EUR  
GK. . . . . 16.836,00 EUR
- Markus Simon, *Der Lauf der Dinge*  
FS. . . . . 15.000,00 EUR  
GK. . . . . 31.800,00 EUR
- Michael Heiderich, *Die Abenteuer des Pflaumentoffel*  
FS. . . . . 11.125,00 EUR  
GK. . . . . 22.250,00 EUR
- Nasur Yurushbaev, *Die Stimme meines Vaters*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.000,00 EUR
- Panda Pictures GmbH, *Eine gute Geschichte*  
FS. . . . . 12.000,00 EUR  
GK. . . . . 81.791,00 EUR

- riesa efa – Kultur Forum Dresden e.V., 13. *Dresdner Schmalfilmtage*  
FS. . . . . 2.500,00 EUR  
GK. . . . . 8.910,00 EUR
- Sächsischer Kinder- und Jugendfilmdienst e.V., 16. *Internationales Filmfestival für Kinder und junges Publikum SCHLINGEL und SCHLINGEL-Matinee*  
FS. . . . . 25.000,00 EUR  
GK. . . . . 333.633,50 EUR
- Sandmann GbR, *Postproduktion: Sandmann im Bienenhaus*  
FS. . . . . 18.000,00 EUR  
GK. . . . . 22.500,00 EUR
- vitakuben GmbH, *Police, Doubt, Fire*  
FS. . . . . 7.360,00 EUR  
GK. . . . . 14.960,00 EUR
- Literatur*
- Buchkinder Dresden e.V., *Kinderlesebühne Dresden*  
FS. . . . . 2.250,00 EUR  
GK. . . . . 4.500,00 EUR
- Claudius Nießen, *Turboprop Literatur – im Schauspiel Chemnitz*  
FS. . . . . 2.700,00 EUR  
GK. . . . . 5.610,60 EUR
- Förderverein für das Erich-Kästner-Museum/ Dresden Literaturbüro e.V., *Short and Snappy – Rahmenprogramm zum Dresdner Lyrikpreis*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 111.000,00 EUR
- Förderverein für das Erich-Kästner-Museum/ Dresden Literaturbüro e.V., *Haute Couture – Der besondere Text*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 6.675,00 EUR
- Förderverein Schloss Netzschkau e.V., *Vogtländische Krimitage 2012*  
FS. . . . . 2.250,00 EUR  
GK. . . . . 16.590,55 EUR
- Freundeskreis Science Fiction Leipzig e.V., 11. *Elstercon 2012*  
FS. . . . . 2.700,00 EUR  
GK. . . . . 9.750,00 EUR
- Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen e.V., *Lese- und Literaturfest auf dem Lande*  
FS. . . . . 2.700,00 EUR  
GK. . . . . 5.400,00 EUR
- Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik e.V., *Leipziger Lyrik(fest)woche*  
FS. . . . . 4.500,00 EUR  
GK. . . . . 10.037,00 EUR
- Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik e.V., *Vogelfrei. Mundart & Kunst – Tage der Poesie in Sachsen*  
FS. . . . . 7.650,00 EUR  
GK. . . . . 20.022,00 EUR
- Heidtmann, Andreas, *poet Literaturmagazin 2012*  
FS. . . . . 8.100,00 EUR  
GK. . . . . 20.200,00 EUR
- Hörspielsommer e.V., 10. *Leipziger Hörspielsommer*  
FS. . . . . 6.000,00 EUR  
GK. . . . . 47.260,00 EUR
- Kulturwerk deutscher Schriftsteller in Sachsen e.V., 16. *Leipziger literarischer Herbst*  
FS. . . . . 7.500,00 EUR  
GK. . . . . 29.400,00 EUR
- Kunstverein Meißen e.V., *Literaturfest Meißen 2012*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 35.300,00 EUR
- Kuratorium Haus des Buches e.V., *Unterwegs mit uns*  
FS. . . . . 3.024,50 EUR  
GK. . . . . 6.178,31 EUR
- Kuratorium Haus des Buches e.V., *Natur? Natürlich!*  
FS. . . . . 3.685,95 EUR  
GK. . . . . 27.900,00 EUR
- Kuratorium Haus des Buches e.V., *Arabischer Frühling*  
FS. . . . . 9.900,00 EUR  
GK. . . . . 20.612,00 EUR
- LeseLust Leipzig e.V., *LeseLust im August 2012*  
FS. . . . . 1.400,00 EUR  
GK. . . . . 4.627,70 EUR

- Liederbuch e.V., *Rückblick – Weitsicht – Ausblick*  
FS . . . . . 2.700,00 EUR  
GK . . . . . 5.973,00 EUR
- Literarische Arena e.V., *Ostragebege Zeitschrift für Literatur und Kunst, Jahrgang 2012*  
FS . . . . . 10.800,00 EUR  
GK . . . . . 24.000,00 EUR
- Literaturforum Dresden e.V., *Lesereihe Literarische Alphabete 2012*  
FS . . . . . 3.700,98 EUR  
GK . . . . . 10.522,69 EUR
- Literaturverein Edit e.V., *Edit – Papier für neue Texte, Jahrgang 2012*  
FS . . . . . 9.600,00 EUR  
GK . . . . . 19.775,00 EUR
- livelyriX e.V., *Literatur Jetzt!*  
FS . . . . . 8.200,00 EUR  
GK . . . . . 21.150,00 EUR
- medienblau gGmbH, *UV – die Lesung der unabhängigen Verlage*  
FS . . . . . 3.330,74 EUR  
GK . . . . . 8.065,00 EUR
- Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e.V., *Lese-Insel 2012*  
FS . . . . . 6.225,00 EUR  
GK . . . . . 12.750,00 EUR
- Neuer Sächsischer Kunstverein e.V., *Lesereihe Wem gehört die Geschichte?*  
FS . . . . . 2.500,00 EUR  
GK . . . . . 5.620,00 EUR
- Radio T e.V., *Chemnitzer Hörspielinsel 2012*  
FS . . . . . 4.500,00 EUR  
GK . . . . . 11.366,00 EUR
- Sächsischer Verein zur Förderung literarischer Übersetzung DIE FÄHRE e.V., *Lesereihe Übersetzer stellen vor*  
FS . . . . . 1.350,00 EUR  
GK . . . . . 5.462,00 EUR
- Schriftstellerverein Chemnitz-Erzgebirge e.V., *Herbstlese Chemnitz-Erzgebirge*  
FS . . . . . 1.640,00 EUR  
GK . . . . . 3.280,00 EUR

- Signum e.V., *Signum – Blätter für Literatur und Kritik*  
FS . . . . . 2.700,00 EUR  
GK . . . . . 6.314,00 EUR
  - Signum e.V., *Signum-Lesereihe*  
FS . . . . . 900,00 EUR  
GK . . . . . 2.750,00 EUR
  - Signum e.V., *Sonderheft Signum*  
FS . . . . . 1.980,00 EUR  
GK . . . . . 4.180,00 EUR
  - Tippgemeinschaft e.V., *Jahresantologie Tippgemeinschaft 2012*  
FS . . . . . 1.800,00 EUR  
GK . . . . . 8.858,86 EUR
- Soziokultur*
- ars popularis e.V., *Kunst- und Kulturfestival Reichenbach 2012*  
FS . . . . . 10.000,00 EUR  
GK . . . . . 35.200,00 EUR
  - Bund Bildender Künstler Leipzig e.V., *Das fliegende Atelier*  
FS . . . . . 15.000,00 EUR  
GK . . . . . 45.038,00 EUR
  - Frauenkultur e.V. Leipzig, *Am Anfang steht das Wort*  
FS . . . . . 7.500,00 EUR  
GK . . . . . 15.000,00 EUR
  - GeyserHaus e.V., *Kein Schaf bis Eutritzsch – eine Expedition*  
FS . . . . . 9.000,00 EUR  
GK . . . . . 27.000,00 EUR
  - GeyserHaus e.V., *Neue Hymnen*  
FS . . . . . 13.000,00 EUR  
GK . . . . . 39.000,00 EUR
  - Haus Steinstraße e.V., *Raus auf's Land, rein in die Stadt*  
FS . . . . . 18.000,00 EUR  
GK . . . . . 36.674,00 EUR
  - Haus Steinstraße e.V., *Wenn ich König von Deutschland wär*  
FS . . . . . 2.500,00 EUR  
GK . . . . . 5.000,00 EUR
  - Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V., *Peter Pan trifft Rotterdam*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 23.800,00 EUR

- Hillersche Villa gGmbH,  
*Tuchführung. Spielerische  
Spurensuche zu Zittaus  
Kulturschatz Nr. 1.  
Das Fastentuchprojekt*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 62.000,00 EUR
- Kultur Aktiv e.V.,  
*ART aktiv – subversive  
Kunstformen in Sachsen  
und Osteuropa*  
FS. . . . . 9.000,00 EUR  
GK. . . . . 18.028,00 EUR
- Kultur- und Kommunika-  
tionszentrum naTo e.V.,  
*30 Jahre naTo*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 56.910,00 EUR
- Kultur- und Kommunika-  
tionszentrum naTo e.V.,  
*BachSpiele*  
FS. . . . . 16.500,00 EUR  
GK. . . . . 36.850,00 EUR
- Kulturfabrik Hoyerswerda,  
*Auszeit – Nachdenken  
über H.*  
FS. . . . . 18.210,00 EUR  
GK. . . . . 30.600,00 EUR
- Medienkulturzentrum  
Dresden e.V., *CrossMedia  
Tour Dresden 2012*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 30.000,00 EUR
- Meetingpoint Music  
Messiaen e.V.,  
*Konstruktives + Kreatives  
Erinnern*  
FS. . . . . 8.740,00 EUR  
GK. . . . . 17.486,41 EUR
- Mondstaubtheater e.V.,  
*Supertheater*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 25.380,00 EUR
- Mühlstraße 14 e.V.,  
*Spielplatz Reudnitz*  
FS. . . . . 8.000,00 EUR  
GK. . . . . 16.000,00 EUR
- Projekt Verein e.V.  
Soziokulturelles Zentrum  
>Conne Island<, *Firmen-  
hymnen.com*  
FS. . . . . 2.700,00 EUR  
GK. . . . . 7,500,00 EUR
- Pyrocatharsis e.V.,  
*Birds of Passage*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 8.200,00 EUR
- scheune e.V., *Dresdner  
Philosophiefestival*  
FS. . . . . 9.000,00 EUR  
GK. . . . . 20.904,00 EUR
- Second Attempt e.V.,  
*fokus Festival 360° –  
deutsch-polnisches Kultur-  
und Netzwerkfestival*  
FS. . . . . 10.000,00 EUR  
GK. . . . . 39.700,00 EUR
- Stadtverwaltung Bischofs-  
werda, *Gerda und der  
Kugelstoßer*  
FS. . . . . 3.000,00 EUR  
GK. . . . . 6.850,00 EUR
- Spartenübergreifend*
- Andreas Lorenz, *Klang-  
KunstHöfe 2012*  
FS. . . . . 5.000,00 EUR  
GK. . . . . 10.615,00 EUR
- Baumwollspinnerei Leipzig  
Verwaltungsgesellschaft  
mbH, *Regiokiez*  
FS. . . . . 6.500,00 EUR  
GK. . . . . 16.430,70 EUR
- Begehungen e.V.,  
*Kunst- und Kulturfestival  
Begehungen 2012*  
FS. . . . . 9.000,00 EUR  
GK. . . . . 21.030,00 EUR
- Bürgerverein Neustädter  
Markt e.V.,  
*Kunst am Markt. Kunstfest  
und Kunstwoche 2012*  
FS. . . . . 4.000,00 EUR  
GK. . . . . 12.350,00 EUR
- DAS JAPANISCHE  
HAUS E.V., *Zwischen-  
nutzung Workshop 2012  
Deutschland-Japan*  
FS. . . . . 3.800,00 EUR  
GK. . . . . 7.800,00 EUR
- Forum Zeitgenössischer  
Musik Leipzig e.V.,  
*Cageroo – a project on  
no-thing*  
FS. . . . . 40.000,00 EUR  
GK. . . . . 321.000,00 EUR
- Gerhart Hauptmann-  
Theater Görlitz-Zittau  
GmbH, *Bruno Schulz 2012*  
FS. . . . . 20.000,00 EUR  
GK. . . . . 56.200,00 EUR

— Halle 14 e.V., *Über den Dilettantismus*  
FS . . . . . 34.600,00 EUR  
GK . . . . . 95.430,00 EUR

— HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste, *Kids on Stage*  
FS . . . . . 20.000,00 EUR  
GK . . . . . 96.800,00 EUR

— Janett Krückemeier, *VOLTE STUDIO – Halbjahresprogramm 2012*  
FS . . . . . 2.000,00 EUR  
GK . . . . . 4.100,00 EUR

— Josepha Dietz, *Motion-Composer – ein inklusives Kunstprojekt mit neuen Medien*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 6.000,00 EUR

— Jule Oeft, *AQUA – Eine Wasser-Tanz Recherche von Jule Oeft*  
FS . . . . . 4.500,00 EUR  
GK . . . . . 9.000,00 EUR

— Julius Stahl, *Wellenfelder*  
FS . . . . . 3.000,00 EUR  
GK . . . . . 6.000,00 EUR

— Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH, *Ausflüge zum Film – Maler und Grafiker bei der DEFA*  
FS . . . . . 9.800,00 EUR  
GK . . . . . 19.604,00 EUR

— Literaturforum Dresden e.V., *Paradise Morning*  
FS . . . . . 2.500,00 EUR  
GK . . . . . 5.033,30 EUR

— MUSEEN DER STADT DRESDEN, *Kraszewski – Museum, Dritte Polnische Kulturtag*  
FS . . . . . 15.000,00 EUR  
GK . . . . . 51.400,00 EUR

— Offtracks e.V., *Offtracks Festival*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 16.662,00 EUR

— riesa efau. Kultur Forum Dresden e.V., *Multiple Öffentlichkeiten*  
FS . . . . . 16.500,00 EUR  
GK . . . . . 50.400,00 EUR

— riesa.efau. Kultur Forum Dresden e.V., *Phänomene des Wohlstands*  
FS . . . . . 18.500,00 EUR  
GK . . . . . 37.000,00 EUR

— Schaubühne Lindenfels gAG, *Die ägyptische Botschaft – Ambassade Culturelle*  
FS . . . . . 8.500,00 EUR  
GK . . . . . 17.640,00 EUR

— Schaubühne Lindenfels gAG, *The Sound of Burning Pictures*  
FS . . . . . 5.000,00 EUR  
GK . . . . . 10.000,00 EUR

— Vazeh Mustafa / Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, *Quinär*  
FS . . . . . 4.600,00 EUR  
GK . . . . . 16.250,00 EUR

## Stipendien im Überblick



Stipendienprogramm Auswärtsspiel,  
Ilona Stumpe-Speer, Prager Literaturhaus, 2012

Insgesamt 44 Arbeits- und Aufenthaltsstipendien hat die Kulturstiftung im Jahr 2012 vergeben, davon siebzehn Stipendien in der Bildenden Kunst, sechs Stipendien im Bereich Darstellende Kunst und Musik, sechs Stipendien im Bereich Film und fünfzehn Stipendien in der Sparte Literatur. Die Laufzeit beträgt maximal sechs Monate, die Förderhöhe beläuft sich in der Regel auf monatlich 1.100,00 EUR. Die Förderung hervorragender künstlerischer Einzelleistungen ist das Ziel der Stipendienvergabe. Sie soll insbesondere die Arbeit an neuen Vorhaben ermöglichen. Die Arbeitsstipendien gewähren dabei den größtmöglichen Freiraum zur Umsetzung neuer Ideen am eigenen Wohnort. Während eines Aufenthaltsstipendiums hingegen sollen sich die Stipendiaten von der Atmosphäre eines fremden Orts zur Entwicklung neuer Perspektiven anregen lassen und zugleich als Botschafter der sächsischen Kunst- und Kulturlandschaft auftreten. In Kooperation mit dem Goethe Institut wurde in 2012 erstmals auch ein Aufenthaltsstipendium in Vietnam vergeben.



## Die Stipendiaten



Christiane Baumgartner, Präsentation der Arbeiten  
des Holzschnittkurses, University of Fine Arts Hanoi, 2012

### INTERNATIONAL STUDIO AND CURATORIAL PROGRAM NEW YORK (ISCP)

*6 Monate*

- Matthias Hamann, Leisnig, *The Love of Looking / Close Up*
- Mario Pfeifer, Dresden, *Projekt für eine Revolution in New York*

### GREATER COLUMBUS ARTS COUNCIL

- Franziska Holstein, Leipzig, *o.T.*
- Katja Hoffman Wildner, Dresden, *Immigration*

### VIETNAMSTIPENDIUM

- Christiane Baumgartner, Leipzig, *Holzschnittarbeiten zum Thema Wasser*

### CITÉ INTERNATIONALE DES ARTS PARIS

- Franziska Holstein, Leipzig, *o.T.*

### BILDENDE KUNST

*6 Monate*

- Anija Seedler, Leipzig, *Schweinwarnpracht oder Schwiegermuttergarten*

- Cindy Schmiedichen, Leipzig, *Vom Tag*
  - Diana Artus, Leipzig, *Unstable images, distorted imagination*
  - Florian Rossmann, Leipzig, *Recycling New York City*
  - Francis Hunger, Leipzig, *Die Frau, die nie ins Weltall flog*
  - Jan Kromke, Dresden, *66° Nord*
  - Thomas Näther, Leipzig, *Bizeps*
  - Tobias Hild, Leipzig, *Alpha*
  - Louise Walleneit, Leipzig, *Urform und Kulturform*
- 3 Monate
- Lars Bergmann, Leipzig, *B-Seite*

#### DARSTELLEND KUNST UND MUSIK

- 3 Monate
- Cornelia Friederike Müller, Leipzig, *Imaginary Landscape – John Cage. Dialoge/Exposé für ein Hörstück*
  - Franziska Grohmann, Leipzig, *Lichtgestalt*
  - Heiki Ikkola, Dresden, *Vom Fuchs, der den Verstand verlor*
  - Jorge Garcia del Valle Méndez, Dresden, *not me*
  - Sabine Köhler, Berlin, *Transaktion*
  - Jörg Jacob, Leipzig, *Hier kenne ich jedes Geräusch*
  - Stefan Beyer, Berlin, *Neues Werk für Akkordeon und Flöten, Neues Werk für großes Ensemble*

#### LITERATUR

- 6 Monate
- Andreas Altmann, Berlin, *Das Berühren der Worte bei Regen, Licht und Schnee und vor ihren Schatten*
  - Jane Wegewitz, Leipzig, *Imaginary Landscapes John Cage. Dialoge*
  - Kenah Cusanit, Leipzig, *all die Dinge hin*
  - Kerstin Preiwuß, Leipzig, *Zustände*
- 3 Monate
- Hans Brinkmann, Chemnitz, *Kontemplative Klasse. Künstlergeschichten*
  - Jörg Jacob, Leipzig, *Hier kenne ich jedes Geräusch*
  - Thomas Böhme, Leipzig, *Einen Park anlegen. 366 Kalendergeschichten*

#### FILM

- 3 Monate
- Falk Schuster, Lampertswalde, *Klütz' 87*
  - Ina Findeisen, Weinböhla, *Die Feldhüpfer*
  - Jasmin Herold, Leipzig, *Niemand außer mir*
  - Olaf Held, Leipzig, *Kraftklub*
  - Reiner Johannes Nagel, Crostau, *Zweivaterland*
  - Susanne Schulz, Leipzig, *KAYA*

STIPENDIENPROGRAMM  
AUSWÄRTSSPIEL

2 Monate

- Agnetendorf, Carl-Christian Elze, Leipzig,  
*Der verwunschene Gast. Ein Gedicht für  
nervenstarke Kinder und ihre Eltern*
- Breslau, Fabian Delleman, Leipzig, *Henry  
Handel Richardson: Maurice Guest*
- Prag, Ilona Stumpe-Speer, Leipzig,  
*Übergangszone*
- Pécs, Michael Wüstefeld, Dresden,  
*KinoGeschichten*
- Samorin, Simone Hirth, Leipzig, *Trümmern*

STIPENDIENPROGRAMM HEIMSPIEL

- Baumwollspinnerei Leipzig, *Johannes Makolies,  
Dresden, Project X*
- Denkmalschmiede Höfgen, *Ralph Grüneberger,  
Leipzig, Ein Jahr ohne Sommer.  
Drei Prosastücke*

STIPENDIEN FÜR JUNGE AUTOREN DES  
DEUTSCHEN LITERATURINSTITUTS  
LEIPZIG

- Anke Bastrop, Leipzig, *Alles Schnee*
- Mónica Koncz, Leipzig, *Viele Tote sind gar  
nicht tot*

Ankäufe zeitgenössischer Kunst

Künstler brauchen Anerkennung und Förderung. Zudem soll die Vielfalt und Breite des zeitgenössischen Kunstschaffens in Sachsen dokumentiert werden. Der Ankauf von Werken der zeitgenössischen Kunst ist neben der Projektförderung und der Vergabe von Stipendien eine unmittelbare und wirksame Form der Unterstützung. Deshalb hat die Kulturstiftung auch im Jahr 2012 wieder Kunstwerke aus Ateliers und Galerien im Freistaat Sachsen angekauft. Insgesamt 33 Werke mit einem Gesamtwert von 152.464,00 EUR wurden erworben. Nominiert waren 36 Künstler, deren Gemälde, Installationen, Foto- und Papierarbeiten in Bezug zum Freistaat Sachsen stehen. Mitte Juni 2012 waren die angekauften Werke im Rahmen der Ausstellung ›WIN/WIN‹ in der Halle 14 auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei zu sehen. Die von Michael Arzt und Denis Bury kuratierte Ausstellung bot einen guten Überblick über die aktuelle Kunstentwicklung im Freistaat Sachsen. Auffällig waren die hohe malerische Qualität der ausgewählten Kunstwerke sowie der spielerische Umgang der Künstler mit der kunsthistorischen Überlieferung.

## Übersicht Ankäufe



Ankäufe Bildende Kunst:  
Sven Braun, *Angel*, 2012

- Yasmin Alt (\*1978)  
*Landmark (Animation Series)*, 2010,  
Papiercollage, UV-Lack, Objektrahmen,  
6 à 29,7 × 16 cm
- Jens Besser (\*1982)  
*thoughts between stations and superstores*,  
2010/2011, sechsteilige Serie  
*Connection*, 2010, Lackstift auf schwarzem  
Papier, 23,5 × 34 cm, gerahmt 70 × 50 cm  
*Kettenreaktion aus aktuellem Anlass*, 2011,  
Lackstift auf schwarzem Papier, 30 × 21 cm,  
gerahmt 70 × 50 cm  
*Burnout by Bureaucracy*, 2010, Lackstift auf  
schwarzem Papier, 30 × 21 cm,  
gerahmt 50 × 70 cm  
*spread ideas*, 2010, Lackstift auf schwarzem  
Papier, 23,05 × 34 cm, gerahmt 70 × 50 cm  
*30 days in a life of wasted youth*, 2010, Lackstift  
auf schwarzem Papier, 23,05 × 34 cm,  
gerahmt 70 × 50 cm  
*Re-evolution*, 2010, Lackstift auf schwarzem  
Papier, 23,05 × 34 cm, gerahmt 70 × 50 cm

- Laura Bielau (\*1981)  
*Maschine*, 2008, C-Print, 117, 8 × 92, 6 cm,  
gerahmt, Auflage 1/3+1 a.p
- Sven Braun (\*1968)  
*Angel*, 2012, Öl auf Leinwand, 160 × 100 cm
- Annedore Dietze (\*1972)  
*Variation III*, b, 2011, Öl auf Leinwand,  
180 × 150 cm  
*Variation III*, d, 2011, Öl auf Leinwand,  
180 × 150 cm
- Thomas Flemming (\*1965)  
*Szene 3*, 2009, Kohle, Binder auf Papier,  
74 × 103 cm, gerahmt
- Maike Frees (\*1965)  
*Humming Place*, 2010/2011, Installation von  
15 gerahmten Zeichnungen, Kreide, Farbstift,  
Tusche, Papercut auf getönten Papieren,  
70 × 50 cm (×4), 50 × 35 cm (×4), 35 × 25 cm  
(×4), 25 × 17,5 cm (×3), Ton, 2 Lautsprecher,  
mp3-player, Gesamtdimension  
ca. 210 × 400 cm (variabel)
- Jay Gard (\*1984)  
*Form 1-3*, 2011, 105 × 258 × 15 cm, Sperrholz,  
Schrauben, Lack

- Matthias Hamann (\*1971)  
*Body – Ghost*, Serie aus 3 Fotografien, gerahmt  
*Ghosts.*, 2010, C-Print auf Aludibond,  
74 × 111 cm, Ed. 5+2  
*Body Line.*, 2010, C-Print auf Aludibond,  
74 × 111 cm, Ed. 5+2  
*Body On The Top.*, 2010, C-Print auf Alu-  
dibond, 74 × 111 cm, Ed. 5+2  
*Close Up – Theo\_1 & Close Up – Theo\_2*, 2011,  
je 190 × 127 cm, Ed. 3+2 AP, ungerahmt
- Mark Hamilton (\*1968)  
*Untitled (crime dub)*, 2009, Zweikanal-  
Videoinstallation, p50 Bildschirmdarstellung,  
DVD-R
- Helene Heyder (\*1976)  
*Am Fenster*, 2012, Öl auf Leinwand,  
120 × 150 cm  
*Simultan*, 2012, Öl auf Leinwand, 130 × 159 cm
- Sara Hoppe (\*1983)  
*Serie Points*, 2011, Aquarell und Gouache auf  
Papier, 19 × 25 cm
- Kai Hügel (\*1977)  
*Silveride*, 2011, Holz, Schrauben, Skate-  
boards, PUR-Leim, Heißkleber, Farbe,  
120 × 100 × 115 cm

- Eduard Klein (\*1976)  
*Intervention #2 (Leipzig)*, 2012, Serie von 6  
Fotografien, C-Prints je 45 × 35 cm, gerahmt,  
hinter Glas, Auflage: 3 + 2 AP
- Claudia Kleiner (\*1985)  
*wind along the coast*, 2012, Öl/Leinwand,  
120 × 99 cm,  
*Stromlinie*, 2011, Öl/Leinwand, 116 × 100 cm
- Thomas Moecker (\*1967)  
*Große Ouverture*, 2009, Acryl auf Leinwand,  
290 × 217 cm
- Jana Morgenstern (\*1967)  
*2 Bilder aus der Serie Spachtel*, 2009  
*Spachtel IV*, 2009, Fettkreide, Tusche auf  
Papier, 48 × 63 cm  
*Spachtel VII*, 2009, Fettkreide, Tusche auf  
Papier, 48 × 63 cm
- Bastian Muhr (\*1981)  
*Konfetti*, 2011, 190 × 148 cm, Graphit auf  
Papier, gerahmt
- Juliana Ortiz (\*1976)  
*Heizung*, 2011, Acryl auf Leinwand,  
170 × 140 cm

- Julius Popp (\*1973)  
*Serie micro.lines micro.lines (Kant)*, 2010,  
Lambda Print, 65 × 65 cm, Holzrahmung,  
Museumsglas  
*micro.lines (Wittgenstein)*, 2010, Lambda Print,  
65 × 65 cm, Holzrahmung, Museumsglas  
*macro.spheres*, 2005/2010, Untersuchung zur  
Veränderung des Weltbildes (Modell),  
Sperrholz, 25 × 85 × 64 cm, Sockel
- Jens Schubert (\*1983)  
*Der Himmel brennt*, 2011, Linoldruck mehr-  
farbig (Unikat), Blattmaße 100 × 70 cm,  
Bildmaße ca. 120 × 90 cm  
*Crash! Boom! Bang!*, 2011, Linoldruck mehr-  
farbig (Unikat), Blattmaße 100 × 70 cm,  
Bildmaße ca. 120 × 90 cm
- André Schulze (\*1982)  
*Triptychon Revier*, 2010 – 2011,  
Öl auf Leinwand, dreiteilig  
*Werkhalle*, 100 × 130 cm  
*Grubenfeld*, 100 × 240 cm  
*Rote Hütte*, 100 × 110 cm
- Anija Seedler (\*1974)  
*Polarbär*, 2011, Acryllack, Collage,  
100 × 140 cm, gerahmt  
*Serie Jäger und Sammler*, gerahmt  
*Monsterliebe*, 2011, Aquarell, pigmentierte  
Tusche, 24 × 18 cm

*Präparat*, 2011, Aquarell, Acryllack, 24 × 18 cm

*Ponymädchen*, 2011, Tusche, 24 × 18 cm

*Mondsuche*, 2011, Aquarell, pigmentierte

Tusche, 24 × 18 cm

*Jäger und Sammler*, 2011, pigmentierte Tusche,

Acryllack, 24 × 18 cm

*Aktivist*, 2011, pigmentierte Tusche, Acryllack,

24 × 18 cm

*Blinddate*, 2012, Tusche, Acryllack, 24 × 18 cm

*chewing gum*, 2011, Tusche, Acryllack,

24 × 18 cm

*mouse*, 2012, Tusche, Acryllack, 24 × 18 cm

*Lilly*, 2011, Tusche, 24 × 18 cm

— Markus Uhr (\*1974)

*Alle Kugelschreiber meiner Eltern*, 2007-2008,

71 Blätter, Kugelschreiber auf Papier, 29,7 × 21

cm, gerahmt

— Klaus-Dieter Weber (\*1954)

*Pirna (Autobahn)*, 2000,

Farbfotografie/Diasec, 72 × 204 cm, gerahmt

— Jim Whiting (\*1951)

*Lilli*, 2012, Metall, Holz, Elektromotor,

50 × 80 × 80 cm, 16 kg



Gesamt:

EUR 154.464,00

Ankäufe Bildende Kunst:  
Jim Whiting, *Lilli*, 2012



Ankauf eines Gemäldes von Neo Rauch zum hundertjährigen  
Bestehen des Neuen Chemnitzer Rathauses.  
Neo Rauch: *Die Abwägung*, Foto: Uwe Walter



## Die Menschen: Kuratorium, Vorstand, Beiräte und Mitarbeiter

### DAS KURATORIUM

- *Ministerpräsident*  
Stanislaw Tillich, Vorsitzender
- *Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst*  
Prof. Dr. Sabine von Schorlemer,  
Geschäftsführende Kuratorin
- *Staatsminister für Kultus*  
Prof. Dr. Roland Wöllner *ab 20.03.2012*
- *Staatsminister für Kultus*  
Brunhild Kurth *ab 22.03.2012*
- *Staatsminister der Finanzen*  
Prof. Dr. Georg Unland
- *Staatsminister des Innern*  
Markus Ulbig
- *Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit*  
Sven Morlok

- zwei aus der Mitte des Sächsischen Landtages  
gewählte Abgeordnete
- Prof. Dr. Günther Schneider
  - Annekatriin Klepsch

drei von kommunalen Spitzenverbänden  
gewählte Mitglieder

- Dr. Tassilo Lenk  
*Landrat des Vogtlandkreises*
- Andreas Jacob  
*Bürgermeister von Markneukirchen*
- Dr. Ralf Lunau  
*Bürgermeister für Kultur der Landeshauptstadt  
Dresden*

### DER VORSTAND

- Ulf Großmann  
Präsident
- Prof. em. Dr. Peter Dierich  
Vizepräsident
- Thomas Früh  
*Ministerialdirigent, Sächsisches Staatsministerium  
für Wissenschaft und Kunst*
- Johann Gierl  
*Ministerialdirigent, Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen*
- Dr. Jürgen Uwe Ohlau  
*Präsident des Sächsischen Kultursenats*
- Stefanie Vossen-Kempkens  
*Justitiarin, Direktorin des Amtsgerichts Pirna*

## DIE FACHBEIRÄTE

### *Bildende Kunst*

- Prof. Dr. Ana Dimke <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Rektorin der Hochschule für Grafik und  
Buchkunst Leipzig*
- Dr. Hartwig Fischer <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Generaldirektor der Staatlichen Kuns-  
tsammlungen Dresden*
- Prof. Elke Hopfe <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Hochschule für Bildende Künste Dresden*
- Dr. Eva Maria Hoyer <sup>ab 30.06.2012</sup>  
*Direktorin des GRASSI Museums für Ange-  
wandte Kunst Leipzig, Mitglied des Sächsischen  
Kultursenats*
- Frank Motz  
*Geschäftsführer der ACC Galerie, Weimar*
- Dr. Gisbert Porstmann  
*Direktor der Museen der Stadt Dresden*
- Prof. Jörg Steinbach  
*Bildender Künstler, Chemnitz*

### *Darstellende Kunst und Musik*

- Dr. Christoph Dittrich  
*Geschäftsführer der Städtischen Theater Chemnitz*
- Katja Erfurth <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Choreografin/Tänzerin, Dresden*

- Prof. Dr. Dieter Görne <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Intendant i. R., Mitglied des Sächsischen Kultur-  
senats, Dresden*
- Martin Heering  
*Geschäftsführer des Bundesverbandes Freier  
Theater e.V., Berlin*
- Prof. Ekkehard Klemm <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Rektor der Hochschule für Musik Dresden Carl  
Maria von Weber, Dresden*
- Prof. Wilfried Krätzschar  
*Ehemaliger Präsident des Sächsischen Musikrats,  
ehemaliger Rektor der Hochschule für Musik  
Dresden Carl Maria von Weber, Dresden*
- Knut Müller  
*Freischaffender Komponist, Leipzig*
- Markus Rindt  
*Intendant der Dresdner Sinfoniker, Dresden*
- Detlef G. Julius Skowronek <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Geschäftsführer des projekttheater dresden e.V.*

### *Film*

- Heino Deckert <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Geschäftsführer der ma.ja.de Filmproduktions-  
GmbH, Leipzig, Berlin*
- André Eckardt <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Anima-  
tionsfilm (DIAF), Dresden*

- Bärbel Haage *ab 01.07.2012*  
*Freiberufliche Filmemacherin, Thiendorf*
- Michael Harbauer  
*Geschäftsführer des Sächsischen Kinder- und Jugendfilmdienstes e.V., Chemnitz*
- Beate Kunath  
*Freischaffende Filmemacherin, Chemnitz*
- Eckart Reichl *bis 30.06.2012*  
*Atelier Reichl, Filmproduktion und Regiekameramann, Dresden*
- Annegret Richter *bis 30.06.2012*  
*Leiterin Animationsfilm des Internationalen Festivals für Dokumentar- und Animationsfilm, Leipziger DOK-Filmwochen GmbH*
- Luc-Carolin Ziemann *ab 01.07.2012*  
*Freiberufliche Kuratorin, Autorin und Moderatorin, Leipzig*

#### Literatur

- Dr. Jörg Bernig *bis 30.06.2012*  
*Schriftsteller, Radebeul*
- Michael G. Fritz  
*Schriftsteller, Dresden*
- Michael Hametner *ab 01.07.2012*  
*Literaturredakteur, Moderator und Autor, MDR Figaro, Leipzig*
- Constanze John *bis 30.06.2012*  
*Schriftstellerin, Leipzig*

- Jahn Kuhlbrodt  
*Autor, bis 2010 Herausgeber der Zeitschrift edit, Leipzig*
- Undine Materni *ab 01.07.2012*  
*Autorin, Lektorin, Dresden*
- Birgit Peter  
*Geschäftsführerin des Kuratoriums ›Haus des Buches‹ e.V., Leipzig*

#### Soziokultur

- Falk Elstermann *bis 30.06.2012*  
*die naTo e.V., Leipzig*
- Dr. Georg Girardet  
*Ehemaliger Bürgermeister für Kultur in Leipzig, Mitglied des Sächsischen Kultursenats*
- Melanie Haller *ab 01.07.2012*  
*Vereinsmanagerin des Netzwerks für Demokratische Kultur e.V., Wurzzen*
- Magnus Hecht *ab 01.07.2012*  
*Geschäftsführer der Scheune e.V., Dresden*
- Dr. Uta Karstein  
*Soziologin am Institut für Kulturwissenschaften der Universität Leipzig*
- Ute Kiehn *bis 30.06.2012*  
*Geschäftsführerin des Kraftwerk e.V., Chemnitz*
- Joachim Mühle *bis 30.06.2012*  
*Kulturraumsekretär, Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien, Niesky*

- Anne Pallas  
*Geschäftsführerin des Landesverbandes  
Soziokultur Sachsen e.V., Dresden*
- Uwe Procksch  
*Geschäftsführer der Kulturfabrik Hoyerswerda  
e.V., Hoyerswerda*
- Bernd Stracke <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Geschäftsführer der Scheune e.V., Dresden  
Geschäftsführer der Hillerschen Villa e.V., Zittau*

*Spartenübergreifende Projekte*

- Frank Eckhardt <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Geschäftsführer des riesa efau e.V. Dresden*
- Annette Jahns <sup>bis 30.06.2012</sup>  
*Opernsängerin, Regisseurin, Mitglied des  
Sächsischen Kultursenats, Dresden*
- Dr. Petra Lewey <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Leiterin der Kunstsammlungen der Städtischen  
Museen Zwickau*
- Brigitte A. Ostermann  
*Schauspieldirektorin/Leitende Dramaturgin am  
Schauspiel und Puppentheater, Theater Plauen-  
Zwickau, Plauen*
- Karsten Schmitz  
*Vorstandsvorsitzender der Stiftung Federkiel,  
Leipzig/München*

- Giesela Staupe  
*Stellvertretende Direktorin, Museums- und Aus-  
stellungsleiterin am Deutschen Hygiene-Museum,  
Dresden*
- Bertram Weisshaar <sup>ab 01.07.2012</sup>  
*Atelier LATENT, Leipzig*

## DIE MITARBEITER

- Ralph Lindner  
*Stiftungsdirektor*  
*Geschäftsführer des Sächsischen Kultursenats*
- Dr. Manuel Frey  
*Stellvertretender Stiftungsdirektor*  
*Referent Bildende Kunst, Literatur*  
*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*
- Robert Grahl  
*Referent Film, Soziokultur, Spartenübergreifende*  
*Projekte, EU-Förderprogramme*
- Johannes Schiel  
*Referent Darstellende Kunst und Musik*  
*Recht und Verwaltung*
- Angelica Burkhardt  
*Projektsachbearbeiterin*  
*Literatur, Darstellende Kunst und Musik*
- Peter Hausdorf  
*Projektsachbearbeiter*  
*Bildende Kunst, Film, Soziokultur, Spartenüber-*  
*greifende Projekte*
- Susanne Seifert  
*Projektsachbearbeiterin*  
*Bildende Kunst, Film, Soziokultur, Spartenüber-*  
*greifende Projekte*
- Franziska Heilig  
*Sachbearbeiterin*

- Kerstin Neidhold  
*Sachbearbeiterin für Haushalt und*  
*Personalangelegenheiten*
- May Schulze  
*Organisation, Sekretariat*
- Heidi Kückler *bis 15.08.2012*  
*Sachbearbeiterin Geschäftsstelle des Sächsischen*  
*Kultursenats*
- Franziska Hendschke *ab 01.10.2012*  
*Sachbearbeiterin*  
*Geschäftsstelle des Sächsischen Kultursenats*

## Die Zahlen: Einnahmen und Ausgaben

Ausgaben vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

### INSTITUTIONELLER HAUSHALT

#### 1. Personalausgaben

Vergütungen an Angestellte . . . . .	471.255,47
Unfallversicherung . . . . .	1.250,83
Sonstige Personalaufwendungen . . .	13.044,00
	EUR 485.550,30
	EUR 485.550,30

#### 2. Sächliche Verwaltungsausgaben

Geschäftsbedarf, Ausstattung (außer EDV) . . . . .	12.167,81
Sächsisches Verwaltungsnetz . . . . .	4.253,48
Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	5.823,39
Kfz-Kosten . . . . .	3.158,49
Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungen für Informationstechnik . . . . .	6.830,73
Bewirtschaftungskosten . . . . .	8.696,21
Entgelt für haustechnische Tätigkeiten . . . . .	3.093,22
Miete für technische Geräte . . . . .	5.697,61
Kosten für Gutachten und Sachverständige . . . . .	2.504,95

Fortbildungskosten . . . . .	1.851,00
Sitzungsgelder Vorstand, Beiräte . . . .	3.361,28
Dienstreisen . . . . .	18.737,11
Außergewöhnlicher Aufwand . . . . .	2.298,36
Veröffentlichung, Dokumentation . . .	11.770,45
Rechnungsprüfung . . . . .	7.389,90
Sonstige Ausgaben . . . . .	4.670,03
	EUR 102.304,02
	EUR 102.304,02

### PROJEKTHAUSHALT

Zuweisung vom Freistaat	EUR 2.469.166,16
	EUR 2.469.166,16

### KAPITALHAUSHALT

1. Ausgaben für Projektförderung . . .	216.380,57
2. Zuführung zur Kapital- erhaltungsrücklage . . . . .	356.000,00
3. Zuführung zu Rücklagen . . . . .	123.710,00
	EUR 696.090,57
	EUR 696.090,57

### HAUSHALTSRESTE

1. Institutioneller Haushalt . . . . .	10.851,65
2. Projekthaushalt . . . . .	275,58
3. Kapitalhaushalt . . . . .	10.337,35
	EUR 21.464,58
	EUR 21.464,58

Ausgaben insgesamt	EUR 3.819.423,75
	EUR 3.819.423,75

Einnahmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

#### INSTITUTIONELLER HAUSHALT

1. Zinsen.....	515,97
2. Rückflüsse aus Zuschüssen.....	0,00
3. Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln.....	598.190,00
	<hr/>
EUR	598.705,97
	<hr/> <hr/>

#### PROJEKTHAUSHALT

1. Zuwendung aus öffentlichen Mitteln.....	2.475.761,77
2. Rückflüsse aus Zuschüssen.....	38.528,09
	<hr/>
EUR	2.514.289,86
	<hr/> <hr/>

#### KAPITALHAUSHALT

1. Kapitalerträge.....	688.658,98
2. Rückflüsse aus Zuschüssen.....	0,00
3. Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen.....	17.768,94
	<hr/>
EUR	706.427,92
	<hr/> <hr/>

Einnahmen insgesamt	<hr/>
EUR	3.819.423,75
	<hr/> <hr/>



Sandmann GbR, *Sandmann im Bienenhaus*, 2012  
Foto: Jim Cramer

GEWINN- UND VERLUST-  
RECHNUNG

1. Landesmittel Projekthaushalt . . .	2.474.910,00
2. Landesmittel institutioneller Haushalt . . . . .	578.666,75
3. Rückzahlungen aus der Projektförderung Projekthaushalt . .	37.068,12
4. Rückzahlungen aus der Projektförderung Stiftungskapital . . . . .	0,00
5. Sonstige betriebliche Erträge . . . . .	10.313,70
6. Ausgaben Projektförderung Projekthaushalt . . . . .	- 2.514.014,28
7. Ausgaben Projektförderung aus Erträgen des Stiftungskapitals. . .	- 216.380,57
8. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter. . . . .	- 412.953,83
b) Soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersversorgung und für Unterstützung . . . . .	- 81.932,47
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen. . . . .	- 12.806,70
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen . . . . .	- 96.646,83
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanz- anlagevermögens. . . . .	686.672,97

12. Zinsen und ähnliche Erträge . . . . .	515,97
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit . . . . .	453.412,83
14. Sonstige Steuern . . . . .	- 50,00
15. Ausgleich Projekthaushalt. . . . .	2.036,16
16. Ausgleich institutioneller Haushalt.	11.993,41
17. Jahresüberschuss . . . . .	467.392,40
18. Einstellungen in die Kapital- erhaltungsrücklage . . . . .	- 356.000,00
19. Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen . . . . .	17.768,94
20. Einstellungen in den Mittelvortrag Kapitalhaushalt . . . . .	- 5.451,34
21. Einstellungen in die zweckgebundenen Rücklagen . . . . .	- 123.710,00
22. Bilanzergebnis. . . . .	0,00

Aus der Umstellung auf die kaufmännische Buchführung und Bilanzierung ergibt sich eine eigenständige Gewinn- und Verlustrechnung für die Kulturstiftung. In der Bilanz zum 31. 12. 2012 wird ein Eigenkapital in Höhe von EUR 19.950.514,73 ausgewiesen. Darin sind das Stiftungskapital mit EUR 17.049.907,81 sowie Rücklagen und der Mittelvortrag enthalten. Die Anlage des Vermögens der Kulturstiftung erfolgt im Wesentlichen in Schulscheindarlehen des Freistaates Sachsen (EUR 19.000.000,00).



## II

### Der Sächsische Kultursenat

## Die Aktivitäten des Sächsischen Kultursenats 2012



Jazzclub Leipzig e.V., 36. Leipziger Jazztage, 2012  
Foto: Susann Jehnichen

Der Sächsische Kultursenat hat sich im Verlauf des Jahres 2012 wiederum mit einer Vielzahl kulturpolitischer Fragestellungen und Problemlagen beschäftigt. Dies geschah nicht nur im Rahmen der regulären Plenarsitzungen am 16. April und am 12. November, sondern auch bei einer Reihe von Sitzungen von Fach-Arbeitsgruppen unter anderem für kulturelle Bildung, für die Vorbereitung des 5. Kulturberichtes des Senats, der im November 2012 der Ministerin für Kultus, Frau Brunhilde Kurth, übergeben wurde und sich unter dem Titel ›Was PISA nicht gemessen hat...‹ mit der Situation der kulturellen Bildung an Sachsens Schulen kritisch auseinandersetzt.

Das gesamte Jahr 2012 stand für den Senat unter der Verpflichtung, sich für eine positive Gestaltung des Etats des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst (SMWK) für die Kulturförderung einzusetzen. Der Senat konnte diese Thematik am 23. April 2012 ausführlich mit den Abgeordneten des Landtagsausschusses für Wissenschaft und Hochschule, Kultur und

Medien besprechen. Nach Vorlage des Kabinettsbeschlusses und im Vorfeld der Etatverhandlungen im Landtag hat der Präsident eine Reihe von Hintergrundgesprächen mit den kulturpolitischen Sprechern der Fraktionen durchgeführt, um weitere Verbesserungen der Etatansätze unter anderem für die Kulturräume, die Musikschulen und für kulturelle Bildung zu erreichen.

Im Rahmen der Plenarsitzungen konnte im April mit dem Staatssekretär im Finanzministerium die Umwandlung des Staatsbetriebes Schlösser, Burgen und Gärten Sachsens in eine gGmbH besprochen werden. Dem Senat wurde zugesichert, dass die kommerziellen Ziele der gGmbH die Aufgabe der Bewahrung des kulturellen Erbes nicht in den Hintergrund drängen würden.

Hinsichtlich der Berücksichtigung kultureller Belange im neuen Landesentwicklungsplan bis 2025 konnten beim Sächsischen Staatsministerium des Innern durch Intervention eine Verstärkung der Aussagen zur Kultur als Teil der Daseinsfürsorge erreicht werden.

In einer weiteren Arbeitsgruppe hat sich der Senat mehrmals intensiv mit Fragen der Entwicklung für den Bereich Industriekultur beschäftigt und hat auf seiner Sitzung am 16. April eine Empfehlung für eine ›Stiftung Sächsischer

Industriekultur‹ ausgesprochen. Er hat sich auch für die Konkretisierung der Pläne einer Landesausstellung 2018 zum Thema Industriekultur eingesetzt. Der Präsident konnte diese Fragen im Rahmen mehrerer Planungsgespräche weiter inhaltlich begleiten.

Mit der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und der Sächsischen Akademie der Künste wurden verstärkte Anstrengungen zu einer thematischen Zusammenarbeit unter dem Titel ›Ressource Kultur‹ in die Wege geleitet. Ebenso wurden die Bemühungen des SMWK bei der Formulierung und Ausgestaltung eines Kooperationsabkommens mit dem Goethe-Institut unterstützt.

In der Besetzung des Senats sind 2012 durch satzungsgemäße Nachwahlen wesentliche Veränderungen eingetreten. Insgesamt 8 Persönlichkeiten aus Sachsens Kultur sind zugewählt worden. Die Neubesetzungen sind aus der nachfolgenden Liste der Senatoren ersichtlich.

Dr. Jürgen Uwe Ohlau, *Präsident*  
Dresden, 09.06.2012

## Die Mitglieder des Sächsischen Kultursenats



Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.,  
*Auszeit – Nachdenken über H.*, 2012

- Dr. Jürgen Uwe Ohlau  
*ehem. Stiftungsdirektor der Kulturstiftung  
des Freistaates Sachsen, Dresden*  
Präsident
- Hans-Peter Lühr  
*Geschäftsführer, Dresdner Geschichtsverein e.V.*  
Vizepräsident
- Prof. Dr. phil. habil. Helmuth Albrecht  
*Direktor, Institut für Industriearchäologie,  
Wissenschaft und Technikgeschichte (IWTG),  
Technische Universität Bergakademie Freiberg*
- Dr. h. c. Friedrich Dieckmann <sup>bis 30.09.2012</sup>  
Schriftsteller, Berlin
- Prof. Dr. Wolfgang Donsbach <sup>bis 30.09.2012</sup>  
*Direktor, Institut für Kommunikationswissen-  
schaft, Technische Universität Dresden*
- Dr. Volker Dudeck <sup>bis 30.09.2012</sup>  
*ehem. Direktor der Städtischen Museen Zittau*
- Dr. Georg Girardet  
*Bürgermeister a. D., Leipzig*
- Prof. Dr. Dieter Görne  
*Intendant i. R., Dresden*

- Prof. Dr. Eckart Haupt  
*Soloflötist, Sächsische Staatskapelle, Dresden*
- Michael Heinicke <sup>bis 30.09.2012</sup>  
*Operndirektor, Städtische Theater Chemnitz*
- Dr. Ulrike Hessler <sup>bis 30.07.2012</sup>  
*Intendantin, Semperoper Dresden*
- Prof. Dr. Wolfgang Holler  
*Generaldirektor, Direktion Museen der Klassik  
Stiftung Weimar*
- Dr. Ingolf Huhn  
*Geschäftsführender Intendant der Erzgebirgischen  
Theater- und Orchestergesellschaft GmbH,  
Annaberg-Buchholz*
- Annette Jahns  
*Opernsängerin, Regisseurin, Dresden*
- Friedrich Wilhelm Junge  
*Schauspieler, Radebeul*
- Prof. Ekkehard Klemm <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Rektor, Hochschule für Musik Carl Maria von  
Weber, Dresden*
- Tobias J. Knoblich  
*Kulturdirektor der Landeshauptstadt Erfurt  
Pressesprecher*
- Friederike Koch-Heinrichs <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Leiterin, Museum der Westlausitz, Kamenz*
- Angela Krauß <sup>bis 30.09.2012</sup>  
*Schriftstellerin, Leipzig*

- Dr. Petra Lewey  
*Leiterin, Kunstsammlungen der Städtischen  
Museen Zwickau*
- Johann Michael Möller  
*Hörfunkdirektor MDR, Halle*
- Prof. Dr. Rosemarie Pohlack <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Leiterin, Landesamt für Denkmalpflege des  
Freistaates Sachsen, Dresden*
- Prof. em. Dr. Reiner Pommerin  
*Historiker, Dresden*
- Frank Richter  
*Direktor, Sächsische Landeszentrale für politische  
Bildung, Dresden*
- Prof. Dr. Dietrich Scholze  
*Direktor, Sorbisches Institut, Bautzen*
- Christian Schramm <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Bürgermeister, Stadt Bautzen*
- Prof. Andreas Schulz <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Gewandhausdirektor, Gewandhaus zu Leipzig*
- Dr. Barbara Steiner <sup>bis 31.01.2012</sup>  
*Direktorin, Stiftung Galerie für Zeitgenössische  
Kunst Leipzig*
- Prof. Klaus Vogel <sup>ab 01.10.2012</sup>  
*Direktor, Vorsitzender des Vorstandes, Stiftung  
Deutsches Hygiene-Museum, Dresden*

Drei vom Landtag gewählte Abgeordnete

- Robert Clemen, MdL, (CDU)
- Aline Fiedler, MdL, (CDU)
- Annekatri Klepsch, MdL, (DIE LINKE)

Je ein Vertreter des SMWK, des SMF,  
des Sächsischen Städte- und Gemeindetages und  
des Sächsischen Landkreistages in beratender  
Funktion

- MDgt Thomas Früh  
*Abteilungsleiter Kunst, Sächsisches Staats-  
ministerium für Wissenschaft und Kunst, Dresden*
- MDgt Bernd Engelsberger  
*Sächsisches Staatsministerium der Finanzen,  
Abteilungsleiter Haushalt, Dresden*
- Bürgermeister Dr. Michael Wieler  
*Stadtverwaltung Görlitz*
- Landrat Bernd Lange  
*Landratsamt Görlitz*

Geschäftsführung

- Ralph Lindner  
*Stiftungsdirektor der Kulturstiftung  
des Freistaates Sachsen*



Begehungen e.V., Mandy Knospe, 2012

# Impressum

## *Herausgeber*

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

## *Redaktionsschluss*

30. Juni 2013

## *Typografie & Einband*

Markus Dreßen

## *Schrift*

Janson Text

Alle Rechte an Bild- und Textquellen bleiben bei den Autoren.  
Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit  
Genehmigung der Autoren.

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen  
Karl-Liebknecht-Straße 56  
D-01109 Dresden  
Telefon: +49.(0)351 884800  
Telefax: +49.(0)351 8848016  
kulturstiftung@kss.smwk.sachsen.de  
www.kdfs.de